



**BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND**

Bezirk Niederbayern

BEZIRKSTAG 2022

NIEDERBAYERN

#aufdieplätze

WWW.BFV.DE

BEZIRKSTAG NIEDERBAYERN

Datum: 15. Mai 2022

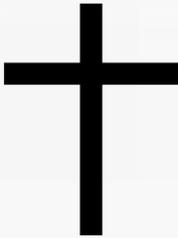
Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Landshut

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung des Bezirkstages und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Talkrunde mit Ehrengästen
4. Der Bezirk – Rückblick/Ausblick
5. Erstattung der Berichte durch den Bezirks-Ausschuss
6. Rede BFV-Präsident Dr. Rainer Koch
7. (Verbands-)Anträge mit Basisrelevanz und Einholung eines Meinungsbildes
8. Bildung des Wahlausschusses
9. Entlastung des Bezirks-Ausschusses
10. Neuwahlen Bezirks-Ausschuss
11. Wahl der Delegierten zum Verbandstag
12. Erledigung der Anträge
13. Wünsche und Anträge / Verschiedenes
14. Beendigung des Bezirkstages

TOTENGEDENKEN



Wir erinnern uns in Dankbarkeit an die Sportkamerad*innen, die uns seit dem letzten Bezirkstag für immer verlassen haben.

Siegfried Urlberger

* 28. Juli 1938
† 27. März 2018
Bezirks-Vorsitzender Niederbayern
Ehren-Vizepräsident

Jürgen Lieb

* 13. August 1939
† 04. Dezember 2020
Kreis-Spielleiter Kreis Landshut

Johann Dickl

* 19. April 1948
† 15. April 2018
Vorsitzender Kreis-Sportgericht Passau

Werner Steinert

* 01. März 1941
† 11. Juli 2021
Herren-Spielleiter Kreis Bayerwald

Rudi Kreamsreiter

* 26. März 1930
† 16. Juni 2019
Ehrenmitglied SR-Gruppe Passau

Hans Steiner

* 08. Februar 1943
† 11. April 2022
Kreis-Jugendleiter Kreis Landshut
Senioren-Spielleiter

Gustav Kagerbauer

* 19. April 1953
† 11. September 2020
Kreis-Spielleiter Kreis Bayerwald
Mitglied Verbands-Spielausschuss

Willi Schwankl

* 19. Mai 1936
† 04. Mai 2022
Kreis-Spielleiter Kreis Bayerwald
Ehrenmitglied SR-Gruppe Bayerwald

Ebenso gedenken wir den verstorbenen Mitgliedern in den Vereinen sowie den verstorbenen Schiedsrichterkamerad*innen des Fußballbezirkes Niederbayern

INHALT

- 4** Grußworte
- 10** Übersicht der BA-Mitglieder
- 12** Bericht des Bezirks-Spielleiters
- 24** Bericht des Bezirks-Jugendleiters
- 28** Bericht der BFMA-Vorsitzenden
- 36** Bericht des Bezirks-Seniorenspielleiters
- 40** Bericht des Bezirks-Schiedsrichterobmanns
- 44** Bericht des Bezirks-Sportgerichts
- 46** Bericht des Bezirks-Ehrenamtsreferenten
- 53** Bericht der Bezirks-U30-Beauftragten
- 54** Bericht des Bezirks-Onlinebeauftragten

GRUSSWORT

HARALD HAASE

BEZIRKS-VORSITZENDER



Zum 26. ordentlichen Bezirkstag 2022 begrüße ich Sie sehr herzlich in den Stadtsälen Bernlochner in Landshut. Heute legen wir den Grundstein für vier weitere erfolgreiche Jahre Amateurfußball in Niederbayern.

Gemeinsam die Zukunft gestalten, dies sollte das Motto für die nächsten 4 Jahre im Fußballbezirk Niederbayern sein. Die Herausforderungen, die uns in Zukunft fordern werden, gestalten sich schon heute vielfältig. Der Fußball der Vergangenheit unterscheidet sich von dem Fußball von heute immens, er ist moderner, schneller und athletischer geworden. Er hat sich genauso wie unsere Gesellschaft gewandelt. Wir leben heute in einer schnelllebigen Zeit, in der Informationen und Trends von heute, morgen schon überholt oder aus der Mode gekommen sind. Dem Amateurfußball kommt jedoch in seiner aktuellen Situation nach wie vor eine bedeutende soziale und gesamtgesellschaftliche Bedeutung zu. Gerade im Zusammenspiel zwischen hektischem Alltag und gesellschaftlicher Bedeutung nimmt der Bayerischen Fußball-Verband eine wichtige Rolle ein. Wir müssen und wollen weiterhin ein verlässlicher Partner unser über 500 Vereine in Niederbayern sein.

Die Kreistage haben eindrucksvoll bewiesen, dass die Vereine geschlossen hinter unseren Mitarbeiter*innen in unseren Kreisen Niederbayern Ost und West stehen. Dieses Vertrauen soll für uns Verpflichtung genug sein, um auch in Zukunft die geforderte basisnahe BFV-Arbeit abzuliefern. Der Fußball-Bezirk Niederbayern mit all seinen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen sieht sich hier in der Rolle eines modernen und innovativen Dienstleisters für unsere Vereine. Jetzt heißt es aber nicht abzuwarten und sich auszuruhen, sondern gemäß unserem Motto auf allen Kreis- und Bezirkstagen #aufdiePlätze, die anstehenden Herausforderungen anzunehmen und bestmögliche Lösungen aufzuzeigen. Gerade die Nachwuchs- und Jugendarbeit ist hier das zentrale Thema für die nächsten Jahre, ebenso wie das Thema Schiedsrichtergewinnung und Schiedsrichtererhalt. Hierzu braucht es eine zukunftsorientierte und moderne Bezirksführung, die in stetigem Austausch mit allen Beteiligten steht und innovative Lösungswege erarbeitet.

Unser oberstes Ziel ist es daher, einen modernen und attraktiven niederbayerischen Amateurfußball mit all seinen Facetten anzubieten. Gleichwohl muss es uns gelingen, wieder mehr junge Nachwuchsfußballer*innen für unseren Sport zu begeistern und zu gewinnen.

Zum Abschluss darf ich mich bei allen Vereinsvertreter*innen für ihr Engagement, dass sie Tag für Tag in unseren Fußballsport mit einbringen bedanken. Bedanken möchte ich mich auch bei all meinen ehrenamtlichen Funktionärskollegen*innen von der Kreis-, über die Bezirk bis hin zur Verbandsebene, für das stets respektvolle, kollegiale und faire miteinander. Nicht unerwähnt möchte ich die herausragende Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen BFV-Mitarbeiter*innen lassen. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Auch wenn die letzten 4 Jahre trotz der Corona-Pandemie nicht einfach waren, so darf ich zusammenfassend feststellen, dass sie mir in meiner Position als Bezirks-Vorsitzender richtig viel Spaß und Freude bereitet haben. Lassen Sie uns gemeinsam den erfolgreichen und positiven Weg die nächsten 4 Jahre weitergehen.

Herzlichst Ihr und Euer



Harald Haase

#aufdieplätze FERTIG,
LOS!

GRUSSWORT

DR. RAINER KOCH

BFV-PRÄSIDENT



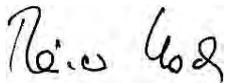
#aufdieplätze – unser Motto für die Kreis- und Bezirkstage sowie den abschließenden Verbandstag ist ein klares Signal für den Aufbruch: für einen Aufbruch nach vielen Monaten des Stillstandes auf unseren Fußballplätzen. Die Pandemie hat unseren Spielbetrieb zeitweise vollends lahmgelegt, kein Ball rollte mehr in Bayern. Doch wir, die bayerische Fußballfamilie, haben zusammengehalten: Viele Vereine auch hier in Niederbayern haben mit verschiedensten Hilfsangeboten Großes geleistet, um gegen diese so nicht gekannte Krise anzugehen. Exemplarisch hierfür ist die Impfkation des 1. FC 1919 Viechtach, durch die über 90 Menschen geimpft werden konnten. Und so zeigt die Pandemie bei all dem Leid, dass sie zwangsläufig mit sich bringt, eben auch: Die BFV-Familie ist nicht nur in guten Zeiten ein starkes Team, sondern steht auch in diesen schwierigen, nicht gekannten Zeiten eng zusammen – auf und neben dem Platz! Doch gerade weil die Corona-Pandemie die letzten Jahre geprägt hat, sei an dieser Stelle ausdrücklich an die zweite Auflage der Fußballiade bei euch in Niederbayern erinnert. Mit Unterstützung eures geschätzten Bezirksvorsitzenden Harald Haase und eures Geschäftsstellenleiters Lukas Widera haben wir es auch 2019 wieder geschafft, das Fußballfieber in Landshut zu entfachen. Über 50.000 Besucher präsentierten den Amateurfußball in seiner ganzen Vielfalt und feierten ein tolles Fußballfest in Niederbayern – wie wir es uns auch in Zukunft wieder wünschen.

#aufdieplätze – unser Motto ist auch ein Signal für einen Aufbruch in ein Jahrzehnt der Modernisierung: Digitalisierung, Diversität und Nachhaltigkeit sind die großen gesellschaftlichen Themen unserer Zeit. Auch wir als Verband dürfen uns diesen Herausforderungen nicht verschließen, wollen wir für alle Bevölkerungsgruppen attraktiv und Anziehungspunkt bleiben. Deshalb war es wichtig, dass wir in den vergangenen Jahren schon sehr frühzeitig die Weichen gestellt haben. Wir sind der digitalste Landesverband hierzulande. Aber wir können und müssen noch besser werden, Stillstand dürfen, können und wollen wir uns nicht erlauben: Wenn Politiker von Flugtaxi träumen, dann ist es nicht vermessen, dass wir beispielsweise daran glauben, dass der Großteil der Amateurspiele in Zukunft live gestreamt wird. Nicht wegen der Zugriffszahlen als vielmehr deshalb, weil Mobilität immer mehr Tragweite besitzt, Omas und Opas aber ihren Enkeln beim Kicken auch von weit wegzusehen wollen und werden. Und wir werden weiblicher. Mit überwältigender Mehrheit haben die Delegierten auf unserem außerordentlichen Verbandstag im vergangenen Jahr beschlossen, dass dem Präsidium zukünftig auch mindestens zwei Frauen angehören müssen. Das ist wichtig, denn Fußball ist genauso weiblich wie männlich. Wie wertvoll Frauen im Fußball sein können, wisst ihr hier in Niederbayern nur zu gut. Allein der Weg von Silke Raml von der Kreisbeauftragten für Frauen- und Mädchenfußball in Straubing bis zur BFV-Vizepräsidentin und Vorsitzenden des Frauen- und Mädchenausschusses des DFB zeigt, dass Frauen im BFV alle Türen offenstehen.

#aufdieplätze – das ist vor allem aber ein Motto, das Spielfreude vermittelt. Bei all' den gesellschaftspolitischen Erwartungen bleibt es für uns als Verband weiterhin unsere originäre Aufgabe, den Spielbetrieb zu organisieren und durchzuführen. Dafür brauchen wir Schiedsrichter*innen, engagierte Männer und Frauen, Jungs und Mädchen, auf und neben dem Platz. Wir müssen auch hier bei Euch in Niederbayern und in ganz Bayern wieder mehr Kinder für die schönste Sportart der Welt begeistern. Als BFV haben wir daher jüngst die Kinderfußballkampagne #aufdieplätze gestartet. Doch zur ganzen Wahrheit gehört es auch, Bestehendes zu hinterfragen. Denkverbote oder gar ein „Das haben wir schon immer so gemacht“ darf es nicht geben. Gerade die Bezirksdialoge sind die ideale Plattform für einen solchen, offenen Austausch. Eure Stimme ist gefragt, denn die Ergebnisse aller Bezirkstage sind die Grundlage für die Entscheidungen, ja, Eure Entscheidungen auf dem Verbandstag.

Also: Auf die Plätze, Diskussion, los!

Euer



Dr. Rainer Koch

GRUSSWORT

DR. OLAF HEINRICH

BEZIRKSTAGSPRÄSIDENT NIEDERBAYERN



Ich begrüße Sie alle recht herzlich zum Bezirkstag 2022 des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) im Bezirk Niederbayern. Hinter uns allen liegen zwei herausfordernde Jahre. Die Corona-Pandemie hat das gesamte gesellschaftliche Leben massiv beeinträchtigt, ganz besonders aber den Sport. Schon jetzt ist klar, dass die Einschränkungen, vor allem bei Kindern und Jugendlichen, deutliche Spuren hinterlassen haben. Erfreulicherweise ist es Ihnen gelungen, die gesamte Zahl an Mannschaften stabil zu halten. Dennoch gibt es viele Vereine, die sehr unter den Corona-Folgen gelitten haben und es noch tun. Im Moment aber können wir mit Hoffnung und Zuversicht nach vorne schauen. Die Pandemie schwächt sich ab, die Normalität taucht wieder am Horizont auf.

Doch genau an dieser Stelle wird auch die Bedeutung des Sports so deutlich wie selten zuvor. Gemeinsam auf dem Platz stehen, sich in einer Mannschaft integrieren, sich als Team fühlen, mit Freunden zusammen kämpfen, gewinnen und auch verlieren. Sich in den Armen liegen und Gemeinschaft erleben. All das hat gefehlt und uns so den Wert des Sports allgemein vor Augen geführt.

Beim heutigen Bezirkstag gilt es für die Verbands- und Vereinsdelegierten, die neue Bezirksführung für die nächsten vier Jahre zu wählen. Die Zeichen stehen auf Kontinuität und Stabilität, was in diesen Zeiten sehr wichtig ist. Ich wünsche dem Führungsteam für die kommenden Jahre eine glückliche Hand und alles Gute, um den Bayerischen Fußball-Verband (BFV) im Bezirk Niederbayern in die Zukunft zu führen.

Damit der Fußball als beliebteste Sportart in Bayern wieder dort anknüpfen kann, wo wir alle vor gut zwei Jahren eine Zäsur erleben mussten. Der Sport ist prägend für das Leben in unseren Städten und Dörfern und er ist unverzichtbar für unsere Kinder und Jugendlichen. Deshalb danke ich Ihnen allen für Ihr Engagement um den niederbayerischen Fußballsport – gerade in so herausfordernden Zeiten.

Ihr

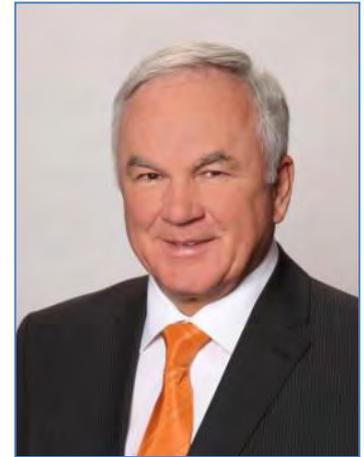
A handwritten signature in blue ink that reads "Olaf Heinrich". The signature is written in a cursive, flowing style.

Dr. Olaf Heinrich
Bezirkstagspräsident von Niederbayern

GRUSSWORT

UDO EGLEDER

BLSV-BEZIRKSVORSITZENDER



Sehr geehrte Gäste, liebe Sportfreunde,

zum Bezirkstag des Bayerischen Fußballverbandes in Niederbayern darf ich Ihnen die Grüße des Landessportverbandes, Sportbezirk Niederbayern, übermitteln. Mit seinen über 153.000 Mitgliedern in 492 Vereinen (Stand 31.12.2021) ist der Fußballbezirk Niederbayern weiterhin der mit Abstand größte der 56 Sportfachverbände im BLSV. Aber nicht nur die Quantität, sondern vor allem auch die Qualität der Arbeit von vielen ehrenamtlichen Funktionären und Trainern ergeben den Erfolg, auf den der Fußballbezirk stolz sein kann.

Die freundschaftliche Verbundenheit zwischen BFV und dem BLSV im Sportbezirk zeigt sich hierbei nicht nur in Person des BFV Bezirksvorsitzenden Harald Haase, der auch im BLSV Sportkreis Regen als stellvertretender Kreisvorsitzender eine wichtige Position einnimmt, sondern auch in zahlreichen weiteren Funktionären, die sowohl im BFV wie auch im BLSV im Sportbezirk ehrenamtlich tätig sind. Die vergangenen Jahre, in denen organisierter Vereinssport oft nur eingeschränkt oder gar nicht möglich war, und man sich beinahe täglich auf neue Rahmenbedingungen einstellen musste haben sehr deutlich gezeigt, dass wir nur stark sind, wenn wir gemeinsam an einem Strang ziehen und gemeinsam dafür arbeiten, den Sport in Politik und Gesellschaft voranzubringen und zu stärken. Auch in Zukunft werden viele Herausforderungen auf den BLSV und die Sportfachverbände zukommen, aber ich bin zuversichtlich, dass wir diese gemeinsam meistern und so den Sport in Niederbayern weiter voranbringen können.

Ich wünsche dem ordentlichen Bezirkstag des Fußballbezirks Niederbayern einen guten Verlauf, bedanke mich bei der bisherigen Bezirksvorstandschaft und den Vereinsverantwortlichen für den guten Zusammenhalt und freue mich auf die Zusammenarbeit mit der neuen BFV-Bezirksvorstandschaft!



Udo Egleder MdL a. D.
Bezirksvorsitzender
BLSV-Sportbezirk Niederbayern

ÜBERSICHT DER BEZIRKSAUSSCHUSS-MITGLIEDER 2018-2022

Bezirks-Vorsitzender:	Harald Haase
Bezirks-Spielleiter:	Richard Sedlmaier
Vorsitzende Bezirks-Frauen- und Mädchenausschuss:	Gisela Raml
Bezirks-Seniorenspielleiter:	Ernst Hemmann
Bezirks-Jugendleiter:	Karl Schlecht
Bezirks-Ehrenamtsreferent:	Johann Wimmer
Bezirks-Schiedsrichterobmann:	Robert Fischer
Vorsitzender Bezirks-Sportgericht:	Josef Heckner
Bezirks-Onlinebeauftragter:	Philipp Roos
Bezirks-U30-Mitglied:	Marina Plötz
Kreis-Vorsitzender Ndb. Ost:	Christian Bernkopf
Kreis-Vorsitzender Ndb. West:	Rudolf Hamberger

HUSQVARNA MÄHROBOTER

Einfach effektiv!



Husqvarna®



**ERFAHREN SIE MEHR IN UNSEREN
KOSTENFREIEN ONLINE-SEMINAREN.**

Melden Sie sich gleich hier an:



<https://www.husqvarna.com/de/am-online-seminar-2022>

Für ein besseres Spielfeld

Sportplätze werden intensiv genutzt. Husqvarna Mähroboter mähen Ihr Spielfeld automatisch, damit Sie sich anderen Aufgaben zuwenden können. Dabei arbeiten sie sehr leise und emissionsfrei. Die Mähzeiten können Sie flexibel Ihrem Trainings- und Spielplan anpassen. Dabei haben Sie die Wahl: Mehrere Automower® für ein bis zwei Sportplätze oder CEORA™ für eine professionelle Sportrasenqualität bis 25.000 m². Erfahren Sie mehr unter [husqvarna.de/sportrasen](https://www.husqvarna.de/sportrasen)

Rasenpflege zum Quadratmeterpreis! Kein Investment

Nutzen Sie unsere **AUTOMOWER® PRO** oder die neuen **CEORA™** Mähroboter für sehr große Flächen zu günstigen monatlichen Raten*. Husqvarna kümmert sich gemeinsam mit seinen Service-Partnern um alles, vom Messerwechsel bis zur Winterwartung – alles inklusive. Die niedrigen Monatsraten und mehr freie Zeit eröffnen Ihnen neue Spielräume für Ihren Verein.

Erfahren Sie mehr unter www.smart-lawn-service.de

* 12 Monate Laufzeit, jährlich kündbar



**Automower® 550 und CEORA™ Mähroboter
für den professionellen Einsatz auf Fußballplätzen**

BERICHT HERRENFUSSBALL

RICHARD SEDLMAIER
BEZIRKS-SPIELLEITER



Liebe Fußballfreunde,

zum Bezirkstag des Fußballbezirks Niederbayern in Landshut heiÙe ich Sie herzlich willkommen. Ich hoffe, dass alle Delegierten den Weg nach Landshut gefunden haben. Dieser Bezirkstag 2022 kann mit Sicherheit ein gutes Zeugnis ausstellen für die Entscheidung der Neuaufteilung des Fußballbezirks in die zwei Kreise Niederbayern Ost und Niederbayern West.

Fast vier Jahre liegen seit dem letzten Bezirkstag im September 2018 in Straubing hinter uns. Natürlich war ich äußerst gespannt, was auf mich im neuen Bezirks-Ausschuss bzw. im Bezirks-Spielausschuss nach der Neueinteilung zukommen würde. In der Legislaturperiode 2018/2022 trafen sich die Mitglieder des Bezirks-Ausschusses in 25 Ausschuss-Sitzungen in Präsenz, 12 im Online-Modus. Der Bezirks-Spielausschuss tagte mit allen Herren-Spielleitern sechsmal. Die Teams arbeiteten durchwegs mit großem Verantwortungsbewusstsein in einer stets freundlichen, harmonischen Atmosphäre. Es bereitete große Freude, festzustellen, mit welchem hohem gegenseitigem Vertrauen und gegenseitiger Unterstützung die bevorstehenden Aufgaben angepackt und gemeistert wurden. Werte wie Engagement, Rücksichtnahme, Höflichkeit, Kameradschaft, Offenheit und Hilfsbereitschaft gehörten zum Selbstverständnis dieser Teamkultur ebenso wie der Grundgedanke, dass die Interessen der Vereine stets im Mittelpunkt stehen müssen.

Die erfolgreiche Arbeit im Bezirk Niederbayern ist auch unserem Bezirks-Vorsitzenden Harald Haase zu verdanken, dessen hohe Führungsqualitäten, gepaart mit großer sozialer und kommunikativer Kompetenz, in erheblichem Maße zu einem guten Gelingen beitrugen.

Für dieses wohlthuende Miteinander möchte ich mich bei allen Weggefährten im Fußballbezirk Niederbayern herzlichst bedanken. Nicht vergessen möchte ich bei meinen Dankesworten den Verbands-Spielausschuss mit ihrem Vorsitzenden Josef Janker und dem Leiter Spielbetrieb Herren im Hauptamt, Tudor Chioar, die meine ehrenamtliche Tätigkeit interessiert begleiteten und wohlwollend unterstützten.

SCHWERPUNKTE

Es hat sich im Zeitraum 2018 – 2022 im Fußball in Niederbayern viel getan. Das Zurechtfinden der Vereine in den neuen Kreisen gelang problemlos. Mit der Kreisreform wurde vom Bezirks-Spielausschuss die Ligenstärke in den einzelnen Spielklassenebenen festgelegt. Die Bezirksliga mit der Ligastärke 16, die Kreisliga und die Kreisklasse einheitlich mit der Ligastärke 14, die A-Klasse mit der Ligastärke 11 oder 12 entsprachen den Wünschen der niederbayerischen Vereine. Das Computerzeitalter machte auch beim Fußball nicht halt, das vom Verband entwickelte SpielPLUS wurde von den Vereinen gut angenommen und ist aus dem Spielbetrieb nicht mehr wegzudenken.

DIE PANDEMIE

Neben dem Fußball begleiten uns seit dieser Periode weitere Themen abseits des Fußballs. Die Corona-Pandemie zum Beispiel hat uns zu flexiblem und kurzfristigem Handeln gezwungen, uns neue Wege gelehrt (Quotienten-Regel, Liga-Pokal) und die Zusammenarbeit Funktionäre – Vereine teilweise auch auf die Probe gestellt. Aus meiner Sicht haben wir das in Niederbayern insgesamt gesehen gut hinbekommen. Mein Dank geht hier an die vielen Vereine, die fair und rücksichtsvoll miteinander umgegangen sind und zusammen mit unseren Herren-Spielleitern umsichtig zu guten Lösungen gekommen sind.

BFV-LIVETICKER

Eine ausgesprochen rasante Entwicklung machte diese Form der Kommunikation. Mittlerweile werden in den aufstiegsberechtigten Ligen in Niederbayern mehr als 85% der Spiele Woche für Woche „getickert“. Damit liegen wir an der Spitze in Bayern. Aber auch bei den nicht aufstiegsberechtigten Reserven ist eine deutliche Steigung der Tickerquoten festzustellen. Den BFV-Liveticker flächendeckend bei allen Mannschaften – wohlgernekt alles auf freiwilliger Basis – umzusetzen, ist das große Ziel, weil damit unser geliebter Amateur-Fußball über die neuen Medien verbreitet und beworben wird. Dies dient allen Vereinen gleichermaßen. Dank gilt hier meinen Spielleiterkollegen von der Kreisliga bis zu A-Klasse mit ihrer tollen Arbeit.

HALLENFUßBALL

Der „Bandenfußball“ wurde abgelöst vom Hallenfußball nach Futsalregeln. Niederbayernweit wurde zusätzlich sogar zwei „echte“ Futsal-Kreisligen mit zunächst einer Ligastärke mit drei bzw. vier Mannschaften eingeführt. Um die Attraktivität zu steigern, qualifizierte sich der Futsal-Bezirksligameister als neunter Verein für den Lotto Bayern Hallencup auf Bezirksebene. Komplettiert wurde dieser Wettbewerb durch die Mannschaft des Veranstalters. Leider fielen in den letzten beiden Jahren die Hallenwettbewerbe aufgrund der Pandemie aus.

ELEKTRONISCHER SPIELBERICHT

Der Elektronische Spielberichtsbogen stellt für alle Vereine eine enorme Arbeitserleichterung dar und ist zukünftig nicht mehr wegzudenken.

Die neue Art des Spielberechtigungs nachweises erleichtert die Vereinsarbeit, was den Spielbetrieb betrifft, enorm. Die Vereine nehmen dieses überaus sinnvolle Angebot des BFV voll umfänglich an.

TOTO-POKAL

Seit 2012/13 wird der Toto-Pokal auf Kreisebene in der ersten Runde in Turnierform gespielt. Dieser Modus hat sich absolut bewährt. Zwar scheiden bei einer dreistelligen Teilnehmerzahl an einem Pokal-Wochenende viele Mannschaften aus, aber die Sieger sind im Toto-Pokal dafür schon weit gekommen. Nach dem Einstieg der Bezirksligisten (höchste Liga im Toto-Pokal auf Kreisebene) ist dann das Endspiel nicht mehr so fern. Die Attraktivität ist dadurch gestiegen, dass das Toto-Pokal-Finale zu einem Event in jedem Kreis bayernweit am Wochenende um den 1. Mai jedes Jahres geworden ist. Außerdem hat der Kreissieger im Toto-Pokal die Aussicht auf einen attraktiven höherklassigen Heimgegner, den er sich bei der Auslosung aus einem regionalen Topf selbst aussuchen kann. So kam es 2019, dass der damalige Bezirksligist TV Aiglsbach als Kreis-Pokalsieger auf den Zuschauermagneten TSV 1860 München traf vor einer Traumkulisse von 2800 Zuschauern. 2018 schaffte dies Bezirksligist FC Ergolding. Sein Heimspiel gegen die Münchner Löwen verfolgten 2222 Zuschauer.

RELEGATION

Mit Beginn der Kreisreform musste im Vorfeld eine arbeitsträchtige, gut durchdachte Relegation durchgeführt werden, um die Ligen entsprechend aufstellen zu können. Im zweiten Jahr nach der Kreisreform wurde die Relegation so konzipiert, dass jeder Fußballinteressierte auf Anhieb das Konzept verstand. Als erstes Highlight erwies sich am letzten Spieltag die Direktübertragung der Relegationsauslosung zur Bezirksliga, zur Kreisliga und zur Kreisklasse auf NIEDERBAYERN.TV. Idealerweise kämpfen zur Bezirksliga und zur Kreisliga 8 Releganten, zur Kreisklasse 16 Releganten um den Klassenerhalt bzw. um den Aufstieg. Damit ist die Vergabe der ungerechten Freilose verhindert. Die Relegation im Bezirk Niederbayern verzeichnete 2019 in 41 Relegationsspielen einen Zuschauerschnitt von 743 Zuschauern pro Spiel. Mit diesem Ergebnis lag man an der Spitze in Bayern. Leider verhinderte die Pandemie 2020 und 2021 eine Austragung dieses Wettbewerbs.

ERDINGER MEISTER-CUP

Der ERDINGER Meister-Cup, in dem auf Kleinfeld der „Meister der Meister Niederbayerns“ ermittelt wird, ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Amateurfußball. Die Meldungen zu dieser Veranstaltung werden von den Spielleitern intensiv beworben. Schließlich liegt die Teilnehmerzahl in Niederbayern bei jährlich über 90 %. Als Fazit kann festgestellt werden, dass alle teilnehmenden Meistermannschaften am Turniertag stets große Begeisterung zeigen, da nicht der unbedingte Erfolg im Fußball im Vordergrund steht, sondern der Spaß am Fußball mit all seinen schönen Facetten. Ein Dankeschön vom Fußballbezirk Niederbayern an ERDINGER Weissbräu für dieses tolle Highlight.

„9 GEGEN 9“

Mit der Saison 2017/18 wurde die neue Spielform „9 gegen 9“ bei den nichtaufstiegsberechtigten Reserven auf den Weg gebracht. Im ersten Halbjahr sind trotz teilweise deutlicher Kritik überraschenderweise niederbayernweit bereits 395 Reservespiele mit dieser Spielform ausgetragen worden. Der Bezirks-Spielausschuss sieht diese Möglichkeit als absoluten „Notnagel“, bevor ein Spiel personell bedingt ausfällt und evtl. in der Folge zwangsläufig ein Reserveteam satzungsgemäß aus der Liga ausscheiden muss. Um das „9 gegen 9“ zu umgehen, gibt es das Angebot, das Spiel der Reserve nach der 1. Mannschaft auszutragen. Es wäre sogar eine kurzfristige, kostenfreie Drehung möglich. Dann hätten die Reservespieler der Ersten die Möglichkeit von entsprechend höheren Einsatzzeiten, natürlich auch personell und sportlich zu Gunsten der Reserve. Diese Form wurde in einigen Regionen Niederbayerns häufig praktiziert, in anderen wiederum entschieden abgelehnt. Klares Ziel ist und bleibt der (möglichst lange) Erhalt des Reservespielbetriebs. Eines muss jedoch klar festgehalten werden: Ohne „9 gegen 9“ wäre ein geordneter Spielbetrieb in vielen Reserveligen nicht mehr möglich.

ALLGEMEINER SPIELBETRIEB

Der Herrenspielbetrieb läuft in absolut geordneten Bahnen. Auswüchse von Gewalt, Pyrotechnik und dergleichen gehören glücklicherweise der Seltenheit an, wobei jeder dieser „Fälle“ einer zu viel ist. Die intakte Zusammenarbeit der Vereine spiegelt sich auch in den zahlreich vereinbarten Spielverlegungen wider. Sorge bereitet das relativ hohe Ansteigen der personell bedingten Nichtantritte und die Beantragungen von Spielgemeinschaften. Hier legt der Fußballbezirk großen Wert darauf, dass eine Spielgemeinschaft nur als eine „Notgemeinschaft“, um den Spielbetrieb nicht zu gefährden, genehmigt werden kann.

NIEDERBAYERISCHES ENDSPIEL

Von meinem Vorgänger Ludwig Eder ins Leben gerufen, durfte ich die Tradition der Austragung des „Niederbayerischen Endspiels“ fortsetzen. In den Anfangsjahren war leider der Wettergott dieser Veranstaltung nicht hold. Das änderte sich und im Laufe der Zeit entwickelte sich dieses Endspiel zu einem sportlichen Leckerbissen, da die Bezirksliga-Meister in Bestbesetzung antraten, um nach der begehrten Schale greifen zu können. Zusätzlich ist der Titel des „Niederbayerischen Meisters“ mit einem großzügigen Preisgeld in Höhe von € 2000,00 ausgestattet. Der unterlegene Finalist erhält € 500,00. Auch an dieser Stelle spreche ich ein herzliches Dankeschön Michael Stadler, dem Inhaber der Fa. WOLF System GmbH, einem großen Gönner, Freund und Unterstützer des niederbayerischen Fußballs aus.

„HELDEN DES AMATEURFUßBALLS“

Im Frühjahr 2015 kam der Geschäftsführer von Donau-TV gemeinsam mit einigen Sponsoren auf die Idee, den Amateurfußball regelmäßig ins Fernsehen zu bringen. Das Besondere daran: es sollte nicht um Regional-, Bayern- oder Landesliga gehen, sondern um den Fußball von der A-Klasse bis in die Kreisliga. Mit diesem Fußball kann sich jeder Hobbyfußballer identifizieren. Nach einer überaus erfolgreichen Testphase in der Relegation der Saison 2014/15, in der – teilweise sogar via Livestream ins Internet – über ausgewählte Partien aus Niederbayern berichtet wurde, entschied man sich schnell, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Somit wird nunmehr seit Beginn der Saison 2015/16 jede Woche von einem Spiel aus den Fußballkreisen berichtet. Ein zusammengewinkeltes Team aus beiden Kreis-Spielleitern Christian Eichhorn und Wolfgang Heyne und dem TV-Sender wählt die Spiele aus, die dann nicht nur auf NIEDERBAYERN.TV, sondern auch in der Mediathek bzw. auf Facebook gezeigt werden. Besonders hier genießen die HdA-Beiträge sehr hohe Aufmerksamkeit und werden von den Vereinen, Spielern und Fans teilweise hundertfach geliked und geteilt. Einige Berichte in der Relegation wurden in der Spitze bis zu 30.000 Mal angeklickt. Die TV-Berichterstattung ist daher eine extreme Aufwertung sowohl für den Amateurfußball in Niederbayern als auch für den Sender.

DANKE

Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinen Niederbayerns für die optimale Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren im Fußball-Alltag bedanken. Das kooperative, harmonische Miteinander wirkte auf mich stets motivierend und ich bin gerne bereit, weiterhin für die niederbayerischen Vereine „da“ zu sein.

Richard Sedlmaier
Bezirks-Spielleiter

NIEDERBAYERISCHER MEISTER 2017 – 2021

Saison 2017/18

Bezirksliga Ost: 1. FC Passau
Bezirksliga West: ASCK Simbach a. Inn

Niederbayerisches Endspiel:

ASCK Simbach a. Inn – **1. FC Passau** 0 : 4

Saison 2018/19

Bezirksliga Ost: TSV Seebach
Bezirksliga West: VfB Straubing

Niederbayerisches Endspiel:

VfB Straubing – **TSV Seebach** 1 : 3

Saison 2019/21 („coronabedingt“)

Bezirksliga Ost: SpVgg Osterhofen
Bezirksliga West: SSV Eggenfelden

Niederbayerisches Endspiel:

Keine Austragung

NIEDERBAYERISCHER HALLEN-MEISTER 2017 – 2021

Saison 2017/18: 1. FC Reichstorf

Saison 2018/19: FC Dingolfing

Saison 2019/20: FC Eintracht Landshut

Saison 2020/21: keine Austragung

ERDINGER MEISTER-CUP 2017 – 2021

Saison 2017/18

Ausrichter: FC Dingolfing

Bezirks-Endspiel:

SSV Eggenfelden – **1. FC Passau** 1 : 5

Saison 2018/19

Ausrichter TV Geiselhöring

Bezirks-Endspiel:

SpVgg GW Deggendorf – SV March 2 : 0

Saison 2019/21

Keine Austragung

HERREN-MEISTER NIEDERBAYERN

Saison 2017/18

Spielgruppe:	(aufstiegsberechtigt):	(nichtaufstiegsberechtigt):
<u>Kreis I Landshut</u>		
Kreisliga-I Landshut:	SpVgg Niederaichbach	FC Leiberdorf II
Kreisklasse-I/1 Landshut:	FC Eintracht Landshut	FC Eintracht Landshut II
Kreisklasse-I/2 Laaber:	SV Niederleierndorf	SV Niederleierndorf II
Kreisklasse-I/3 Kelheim:	TV Aiglsbach II	SV Lengfeld II
A-Klasse-I/1 Landshut:	FC Eberspoint	SV Neufraunhofen III
A-Klasse-I/2 Hallertau:	SG Siegenburg/Train	TV Meilenhofen II
A-Klasse-I/3 Laaber:	SV Kläham-Oberergoldsbach	SG Hainsbach II/Geiselhöring III
A-Klasse-I/4 Kelheim:	SV Kelheimwinzer	Spfr. Essing II
<u>Kreis II-Straubing:</u>		
Kreisliga-II Straubing:	FC Teisbach	FC Teisbach II
Kreisklasse-II/1 Straubing:	SV Motzing	FC Niederwinkling II
Kreisklasse-II/2 Deggendorf:	DJK Neßlbach	SV Bernried II
Kreisklasse-II/3 Dingolfing:	FC Dornach	SV Mengkofen II
A-Klasse-II/1 Straubing:	DJK SV Leiblfing	DJK SV Leiblfing II
A-Klasse-II/2 Bogen:	SV Hunderdorf	SV Wiesenfelden II
A-Klasse-II/3 Deggendorf:	SV Schaufling	SV Deggenau II
A-Klasse-II/4 Osterhofen:	1. FC Reichstorf	SV Wallerfing II
A-Klasse-II/5 Dingolfing	FC Fortuna Dingolfing	DJK Altenkirchen II
<u>Kreis-III-Bayerwald:</u>		
Kreisliga-III Bayerwald:	FC Tittling	kein Wettbewerb
Kreisklasse-III/1 Unterer Wald:	FC Dreisessel	SSV Jandelsbrunn II
Kreisklasse-III/2 Mittlerer Wald:	SV Kirchdorf i. W.	SV Kirchdorf i. W. II
Kreisklasse-III/3 Oberer Wald:	SV Pracktenbach	SV March II
A-Klasse-III/1 Waldkirchen:	DJK Eberhardsberg	TSV Wegscheid II
A-Klasse-III/2 Freyung:	TSV Klingenbrunn	kein Wettbewerb
A-Klasse-III/3 Regen:	SpVgg Allersdorf	SpVgg Brandten II
<u>Kreis-IV-Passau:</u>		
Kreisliga-IV Passau:	SSV Eggenfelden	kein Wettbewerb
Kreisklasse-IV/1 Passau:	SV Garham	SG Neukirchen/Inn/Engertsham II
Kreisklasse-IV/2 Pocking:	DJK-SV Hartkirchen	SV Pocking II
Kreisklasse-IV/3 Eggenfelden:	TuS Walburgskirchen	TSV Massing II
A-Klasse-IV/1 Passau:	DJK Eintr. Patraching	DJK Eintracht Passau II
A-Klasse-IV/2 Pocking:	DJK-SV Weng	STV Ering II
A-Klasse-IV/3 Vilshofen:	DJK Jägerwirth	FC Aldersbach II
A-Klasse-IV/4 Pfarrkirchen:	TuS 1860 Pfarrkirchen II	TV Bad Birnbach II
A-Klasse-IV/5 Eggenfelden:	SG Kirchberg/Taufkirchen	SG Kirchberg/Taufkirchen II

HERREN-MEISTER NIEDERBAYERN

Saison 2018/19

Spielgruppe: (aufstiegsberechtigt): (nichtaufstiegsberechtigt):

Kreis Niederbayern West:

Kreisliga-I/1 Donau/Laaber:	TSV Ergoldsbach	FC Eintracht Landshut II
Kreisliga-I/2 Isar/Rott:	FSV Landau/Isar	TSV 1893 Gangkofen II
Kreisklasse-I/1 Kelheim:	TSV Neustadt/Donau	SV Kelheimwinzer II
Kreisklasse-I/2 Mallersdorf:	SV Sallach	SSV Weng II
Kreisklasse-I/3 Landshut:	SG Johannesbrunn-Binabiburg	SV Kumhausen II
Kreisklasse-I/4 Dingolfing	SC Falkenberg	FC Wallersdorf II
Kreisklasse-I/5 Pfarrkirchen	DJK-ASV Stubenberg	ESV Mitterskirchen II
A-Klasse-I/1 Kelheim:	TSV Bad Gögging	TSV Bad Gögging II
A-Klasse-I/2 Mainburg:	SG Adlhausen/Langquaid II	TV Meilenhofen II
A-Klasse-I/3 Mallersdorf:	SC Postau	SC Postau II
A-Klasse-I/4 Landshut:	TSV Tiefenbach	SV Ohu-Ahrain II
A-Klasse-I/5 Vilsbiburg:	DJK Altenkirchen	DJK Altenkirchen II
A-Klasse-I/6 Landau:	VfR Niederhausen	VfR Niederhausen II
A-Klasse-I/7 Eggenfelden	SSV Eggenfelden II	SSV Eggenfelden III

Kreis Niederbayern Ost:

Kreisliga-II/1 Straubing:	SpVgg GW Deggendorf	kein Wettbewerb
Kreisliga-II/2 Passau:	SV Oberpolling	kein Wettbewerb
Kreisklasse-II/1 Straubing:	DJK-SB Straubing	FC Aiterhofen II
Kreisklasse-II/2 Deggendorf:	SV Neuhausen/Offenberg	TSV Natternberg II
Kreisklasse-II/3 Regen:	1. FC Viechtach	SV Arnbruck II
Kreisklasse-II/4 Freyung:	TSV Mauth	SG Waldkirchen III/Böhmzwiesel II
Kreisklasse-II/5 Passau:	DJK Eberhardsberg	FC Oberzell-Erlau II
Kreisklasse-II/6 Pocking:	DJK Passau West	DJK-SV Dorfbach II
A-Klasse-II/1 Straubing:	SpVgg Straubing	SV Feldkirchen-Mitterhartshausen II
A-Klasse-II/2 Bogen:	SG Edenstetten	SpVgg Stephansposching II (9)
A-Klasse-II/3 Viechtach:	SV Kollnburg	SV Wiesenfelden II
A-Klasse-II/4 Regen:	SV March	SC 1919 Zwiesel II
A-Klasse-II/5 Grafenau:	TSV Ringelai	kein Wettbewerb
A-Klasse-II/6 Waldkirchen:	SV-DJK Karlsbach	SV-DJK Karlsbach II
A-Klasse-II/7 Plattling:	FC Moos	SV Wallerfing II
A-Klasse-II/8 Vilshofen:	SV Beutelsbach	SV Beutelsbach II
A-Klasse-II/9 Eging:	1. FC Poppenberg	1. FC Poppenberg II
A-Klasse-II/10 Passau:	SG Preming	SC Batavia Passau II
A-Klasse-II/11 Pocking:	RSV Kirchham	STV Ering II

HERREN-MEISTER NIEDERBAYERN

Saison 2019/21

Spielgruppe:	(aufstiegsberechtigt):	(nichtaufstiegsberechtigt):
<u>Kreis Niederbayern West:</u>		
Kreisliga-I/1 Donau/Laaberg:	FC Eintracht Landshut	TV Schierling II
Kreisliga-I/2 Isar/Rott:	SV Hebertsfelden	SV Hebertsfelden II
Kreisklasse-I/1 Kelheim:	FSV Sandharlanden	SV Saal/Donau II
Kreisklasse-I/2 Mallersdorf:	FC Hohenthann	SV Mengkofen II
Kreisklasse-I/3 Landshut:	TSV Tiefenbach	SV Landshut-Münchenerau II
Kreisklasse-I/4 Dingolfing	SC Aufhausen	DJK Altenkirchen II
Kreisklasse-I/5 Pfarrkirchen	ESV Mitterskirchen	DJK-TSV Dietfurt/Rott II
A-Klasse-I/1 Kelheim:	SG Laimerstadt/Hienheim	FC Teugn II
A-Klasse-I/2 Mainburg:	Türkspor Mainburg	TV Meilenhofen II
A-Klasse-I/3 Mallersdorf:	SV Ohu-Ahrain	SG Hainsbach/Geiselhöring II
A-Klasse-I/4 Landshut:	SV Altheim	SSV Landshut-Schönbrunn II
A-Klasse-I/5 Vilsbiburg:	SpVgg Loiching	SG Johannesbrunn-Binabiburg III
A-Klasse-I/6 Landau:	FC Dingolfing II	SG Höcking/Ganacker II
A-Klasse-I/7 Eggenfelden	SG Malgersdorf/Ruhstorf	SV Malgersdorf III
<u>Kreis Niederbayern Ost:</u>		
Kreisliga-II/1 Straubing:	SC Kirchroth	kein Wettbewerb
Kreisliga-II/2 Passau:	TSV Mauth	kein Wettbewerb
Kreisklasse-II/1 Straubing:	SV Perkam	SV Schwarzach II
Kreisklasse-II/2 Deggendorf:	FC Handlab-Iggensbach	SV Bernried II
Kreisklasse-II/3 Regen:	SV Kirchberg i. W.	SV Bischofsmais II
Kreisklasse-II/4 Freyung:	SV Hintereben	SV Röhrnbach II
Kreisklasse-II/5 Passau:	SG Thrnau/Kellberg	FC Ruderting II
Kreisklasse-II/6 Pocking:	ASV Ortenburg	FC Aunkirchen II
A-Klasse-II/1 Straubing:	DJK SV Leiblfing	DJK SV Leiblfing II
A-Klasse-II/2 Bogen:	SC Rain	SC Rain II
A-Klasse-II/3 Viechtach:	SpVgg Ruhmannsfelden II	SpVgg Ruhmannsfelden III
A-Klasse-II/4 Regen:	TSV Bodenmais	SV 1922 Zwiesel II
A-Klasse-II/5 Grafenau:	SV Kumreut	SV Saldenburg II
A-Klasse-II/6 Waldkirchen:	SSV Jandelsbrunn	SSV Jandelsbrunn II
A-Klasse-II/7 Plattling:	Plattlinger Kickers	SV Buchhofen II
A-Klasse-II/8 Deggendorf	SV Deggenau	SV Deggenau II
A-Klasse-II/9 Eging:	SV Schwanenkirchen	SV Schwanenkirchen II
A-Klasse-II/10 Vilshofen:	RSV Walchsing	DJK-SV Dorfbach II
A-Klasse-II/11 Passau:	DJK Haselbach	FC Tiefenbach DJK II
A-Klasse-II/12 Pocking:	SV Würding	STV Ering II

KREISSIEGER IM TOTO-POKAL

Saison 2017/18

<u>Kreis I Landshut:</u>	FC Ergolding	–	ATSV Kelheim	1 : 0
<u>Kreis II Straubing:</u>	TSV Pilsting	–	SpVgg Plattling	2 : 1
<u>Kreis-III Bayerwald:</u>	TSV Regen	–	SG Teisnach/Gotteszell	3 : 2
<u>Kreis-IV Passau:</u>	ASCK Simbach a. Inn	–	1. FC Passau	0 : 3

Saison 2018/19

<u>Kreis Niederbayern West:</u>	TV Aiglsbach	–	FC Dingolfing	3 : 0
<u>Kreis Niederbayern Ost:</u>	FC Künzing	–	SV Schöfweg	1 : 0

Saison 2019/20

<u>Kreis Niederbayern West:</u>	FC Walkertshofen	–	FSV Landau/Isar	2 : 1
<u>Kreis Niederbayern Ost:</u>	SpVgg Ruhmannsfelden	–	FC Künzing	3 : 0

Saison 2020/21

<u>Kreis Niederbayern West:</u>	FC Eintracht Landshut	–	TSV Langquaid	2 : 0
<u>Kreis Niederbayern Ost:</u>	FC Tiefenbach DJK	–	SV Grainet	5 : 3



Kreispokal-Sieger Niederbayern Ost 2021: FC Tiefenbach DJK



Wir rücken Ihren Sportplatz ins richtige Licht
.....
**WEIL GUTES LICHT HERZEN HÖHER
SCHLAGEN LÄSST!**

MANNSCHAFTEN IN DEN VERBANDSLIGEN 2018 – 2022
HERREN / FRAUEN UND JUNIORINNEN

Saison 2018/19

Regionalliga Herren	Bayernliga Herren	Landesliga Herren	
SV Schalding-Heining	SpVgg Hankofen-Hailing	TSV Bogen	1. FC Passau
		FC Sturm Hauzenberg	TuS 1860 Pfarrkirchen
		SV Hutthurm	ASCK Simbach a. Inn
		SpVgg Landshut	TSV Waldkirchen
Regionalliga Frauen		Landesliga Frauen	
SV Frauenbiburg		DJK-SV Geratskirchen	1. FC Passau
		FC Ruderting	
	BayLiga B-Juniorinnen		
	1. FC Passau		

Saison 2019/21

Regionalliga Herren	Bayernliga Herren	Landesliga Herren	
SV Schalding-Heining	SpVgg Hankofen-Hailing	TV Aiglsbach	1. FC Passau
		TSV Bogen	TSV Seebach
		FC Sturm Hauzenberg	VfB Straubing
		SpVgg Landshut	TSV Waldkirchen
	Bayernliga Frauen	Landesliga Frauen	
	SV Frauenbiburg	DJK SV Geratskirchen	SpVgg GW Deggendorf
	FC Ruderting		
	BayLiga B-Juniorinnen	Landesliga B-Juniorinnen	
	SV Frauenbiburg	1. FC Passau II	TSV Vilslern
	1. FC Passau		

Saison 2021/22

Regionalliga Herren	Bayernliga Herren	Landesliga Herren	
SV Schalding-Heining	SpVgg Hankofen-Hailing	TV Aiglsbach	SpVgg Osterhofen
		TSV Bogen	1. FC Passau
		SSV Eggenfelden	TSV Seebach
		FC Sturm Hauzenberg	VfB Straubing
		SpVgg Landshut	
Regionalliga Frauen	Bayernliga Frauen	Landesliga Frauen	
SV Frauenbiburg	FC Ruderting	DJK SV Geratskirchen	1. FC Passau
	BayLiga B-Juniorinnen	Landesliga B-Juniorinnen	
	SV Frauenbiburg	FC Ergolding	
	1. FC Passau		

MANNSCHAFTEN IN DEN VERBANDSLIGEN 2018 – 2022
JUNIOREN

Saison 2018/19

Regionalliga C-Jun.	Bayernliga A-Jun.	Landesliga A-Jun.	Landesliga B-Jun.
SpVgg GW Deggendorf	SpVgg Landshut	SpVgg GW Deggendorf	SpVgg Landshut
	Bayernliga B-Jun.	SV Schalding-Heining	SV Schalding-Heining
	SpVgg GW Deggendorf		
	Bayernliga C-Jun.		
	SpVgg Landshut		

Saison 2019/20

Bayernliga A-Jun.	Bayernliga C-Jun.	Landesliga A-Jun.	Landesliga B-Jun.
SpVgg Landshut	SpVgg Landshut	SV Schalding-Heining	FC Dingolfing
Bayernliga B-Jun.	SpVgg GW Deggendorf	SpVgg GW Deggendorf	
SpVgg GW Deggendorf	SV Schalding-Heining		

Saison 2020/21

Bayernliga A-Jun.	Bayernliga C-Jun.	Landesliga A-Jun.	Landesliga B-Jun.
SpVgg Landshut	SpVgg Landshut	SpVgg GW Deggendorf	FC Dingolfing
SV Schalding-Heining	SpVgg GW Deggendorf	FC Ergolding	FC Ergolding
Bayernliga B-Jun.	SV Schalding-Heining	SpVgg Niederalteich	
SpVgg GW Deggendorf	TSV Waldkirchen	1. FC Passau	

Saison 2021/22

Bayernliga A-Jun.	Bayernliga C-Jun.	Landesliga A-Jun.	Landesliga B-Jun.
SV Schalding-Heining	SpVgg Landshut	FC Ergolding	FC Dingolfing
SpVgg GW Deggendorf	SpVgg GW Deggendorf	SpVgg Landshut	SpVgg GW Deggendorf
Bayernliga B-Jun.	SV Schalding-Heining	SpVgg Ruhmannsfelden	SpVgg Landshut
	1. FC Passau		JFG Kinsachkickers

BERICHT JUNIORENFUSSBALL

KARL SCHLECHT

BEZIRKS-JUGENDLEITER



In der abgelaufenen Periode hat sich im Juniorenbereich im Bezirk Niederbayern wieder einiges getan. Ich glaube hier sind zwei Schlagwörter vordergründig, Neuerungen und Pandemie. Neuerungen gab es auf der Verbandsebene, ein neuer Verbandsjugendleiter wurde gewählt und der Verbandsjugendausschuss komplett neu besetzt. Im Bezirk Niederbayern übergab Rudi Hamberger das Zepter der Junioren an Karl Schlecht, Pokalverantwortliche auf Bezirksebene wurde Petra Schötz und Bezirkshallenverantwortlicher ist Michael Laumer. Auch in den neuen zwei Kreisen gab es Änderungen, mit Helmut Hoffmann (Ost) und Thomas Klenner (West) übernahmen zwei „Neue“ den Posten des Kreisjugendleiters. Ihnen und ihren Mitarbeitern gilt ein Herzliches Dankeschön, für ihre geleistete Arbeit und gute und harmonische Zusammenarbeit.

PANDEMIE

Ab März 2020 beeinflusst die Pandemie den Spielbetrieb im Juniorenfußball. Es gab mehrere Absagen und Unterbrechungen der Spielrunden, Aussetzung der Hallenmeisterschaften und Absagen von vielen Veranstaltungen. In vielen Online-Veranstaltungen leistete der VJA den Vereinen Hilfestellung und informierte sie über den aktuellen Stand, gemeinsam wurde das Beste aus den Pandemiegeschehen gemacht. Danke an die Vereine für ihre Unterstützung.

U 18 PILOTPROJEKT

Nach Hinweisen seitens der Vereine, von ständig steigenden Spielermangel im Bereich A-Junioren – Herren wurde eine AG gebildet, mit der Aufgabe einer Ausarbeitung eines Lösungsvorschlags. In sieben Sitzungen der AG und fünfzehn Meetings mit Vereinsvertretern wurde die Problematik gemeinsam angesprochen und durchdiskutiert.

Die Vereine beklagten, dass viele A-Juniorenteams aus dem Spielbetrieb zurückgezogen werden, weil im Herrenbereich ein Spielermangel herrscht und dann die älteren A-Jugendspieler zu den Herren hochgezogen werden. Die verbleibenden A-Juniorenspieler sind dann zu wenig Spieler und deshalb werden viele A-Juniorenteams aus dem Spielbetrieb abgemeldet. Viele dieser verbleibenden Spieler können dann nur trainieren oder beenden ihre Laufbahn.

Deshalb der Vorschlag: den älteren Jahrgang (U 19) zu den Herren abgeben und die zwei Altersstufen A- und B-Junioren zusammenzulegen. Diese Variante hat den Vorteil der größeren Planungssicherheit für den Juniorenspielbetrieb, da jetzt nur noch für einen halben Jahrgang die Möglichkeit besteht Spieler in den Herrenbereich abziehen, statt wie sonst in eineinhalb Jahren.

Da 83% der Vereine für dieses U 18 Projekt in einer Online-Abstimmung stimmten, wurde es nach Absprache mit dem VJA ab der Saison 2021/22 eingeführt. Die Projektlaufzeit beträgt drei Jahre, wird in dieser Zeit überprüft und ausgewertet. Zum Januar 2024 wird dann eine Entscheidung getroffen, ob das Pilotprojekt eingeführt wird oder nicht.

FUTSAL-HALLENMEISTERSCHAFTEN

Der neue Verantwortliche für die Bezirks-Hallenmeisterschaften ist Michael Laumer. Zwischenzeitlich kann in allen Hallen der ESB angewendet werden, teils ist ein Router notwendig. Dank der Unterstützung von Teamsport Hofbauer werden die Vereine bei der Meldegebühr entlastet. Es wurde auch der Futsal-Ligabetrieb eingeführt und er erfreut sich großer Beliebtheit.

MINI-FUßBALL

Mehrere Minifußball-Festivals wurden durchgeführt, hier gilt KJL Thomas Klenner großer Dank. Ziel ist es in den kommenden Jahren den Mini-Fußball noch besser zu integrieren und die großen Vorteile für den Junioren-Fußball zu nutzen.

POKALRUNDEN

Die neue Pokalverantwortliche für die Pokalwettbewerbe auf Bezirksebene ist Petra Schötz. Neben den Verbandspokal-Wettbewerben, den Bau-Pokal bei den C-Junioren und den Verbandspokal bei den A-Junioren werden für die A-Junioren noch der BMW-Pokal gespielt. Hier gilt großer Dank der BMW-Group Dingolfing, die mit dem Wettbewerb bereits seit mehr als drei Jahrzehnten den Juniorenfußball unterstützen. Des Weiteren wird bei den B-Junioren ein Pokalwettbewerb ausgespielt, hier wird noch ein Sponsor gesucht. In mehreren Landkreisen wird auch der Landkreis-Pokal ausgespielt.

SCHULUNGEN UND TRAINERAUSBILDUNG

Schulungen wie „Fit für Kids“ wurden bis 2020 in Präsenz abgehalten, später wurden sehr viele Schulungen als Onlineveranstaltungen abgehalten.

DIGITALE ANGEBOTE

Das Angebot hat sich vergrößert, besonders beliebt ist die BFV-App, die die Vereine bei ihrer Arbeit sehr gut unterstützt.

TALENTSICHTUNG

Die Talentsichtung wurde ebenfalls modifiziert und wird jetzt in Turnierform durchgeführt.

FUßBALLIADE

Die zweite Fußballiade in Landshut war wieder eine gelungene Veranstaltung, ca. 50.000 Zuschauer besuchten die Veranstaltung.

Die Kreistage wurden bereits abgehalten und deshalb stehen die KJL Helmut Hoffmann im Osten und Engelbert Zauner im Westen bereits fest. Ich wünsche beiden KJL mit ihren Teams viel Erfolg in ihren Aufgabenbereich. Zum Abschluss bedanke ich mich und auch im Namen meiner Kollegen bei allen Vereinen, der Geschäftsstellenleitung des BFV Niederbayern, Herrn Lukas Widera, bei den Kollegen des Bezirks-Ausschusses, dem Bezirksvorsitzenden Harald Haase sowie bei der Verbands-Jugendleitung mit Hauptamt in München mit all ihren Mitarbeitern. Dem Bezirkstag wünsche ich einen guten Verlauf und dem Bezirk Niederbayern weiterhin viel sportlichen Aufschwung.

Karl Schlecht
Bezirks-Jugendleiter



MANNSCHAFTENZAHLEN JUNIOREN 2020 – 2022

Saison	A-Jun.	B-Jun.	C-Jun.	D-Jun.	E-Jun.	F-Jun.	G-Jun.	Gesamt
2020/21	163	144	213	329	419	343	33	1644
2021/22	166	83	219	328	381	347	54	1578

JUNIOREN-FÖRDERGEMEINSCHAFTEN

Saison	A-Jun.	B-Jun.	C-Jun.	D-Jun.	Gesamt
2020/21	15	15	13	15	58
2021/22	14	8	14	14	50

SPIELGEMEINSCHAFTEN

Saison	A-Jun.	B-Jun.	C-Jun.	D-Jun.	E-Jun.	F-Jun.	G-Jun.	Gesamt
2020/21	99	77	119	129	156	104	6	690
2021/22	94	42	126	127	141	107	9	648

Vaillant und der Bayerische Fußball-Verband

Offizielle Partner des Klimas



In Kooperation mit



Jetzt mehr erfahren: www.vai.vg/bfv

BERICHT FRAUEN- UND MÄDCHENFUSSBALL

GISELA RAML

**VORSITZENDE FRAUEN-
UND MÄDCHENAUSSCHUSS**



„Immer weniger Mädchen finden den Weg auf die Fußballplätze. Diese Entwicklung gilt es aufzuhalten“ so Sandra Hofmann als sie den VFMA-Vorsitz im Jahr 2019 übernommen hat.

Diese Aussage trifft leider auch auf den Bezirk Niederbayern zu.

Waren in der Saison 2018/19 noch 43 Juniorinnenmannschaften gemeldet, betrug in der Saison 2019/21 die Anzahl der Juniorinnenmannschaften nur mehr 35 und in der Saison 2021/22 ging die Zahl der gemeldeten Mannschaften sogar auf 22 zurück.

Konnten in den vergangenen Jahren noch in allen Altersklassen mindestens eine Meisterschaftsrunde gespielt werden, kam diese Saison bei den U13-Juniorinnen kein Spielbetrieb zustande, da lediglich 3 Mannschaftsmeldungen vorhanden waren. So gibt es diese Saison nur eine U17 Bezirksoberliga und eine U15 Liga im Norweger Modell im Spielbetrieb.

Erfreulich ist, dass von den 11 gemeldeten U17 Juniorinnenmannschaften 4 Mannschaften auf Verbandsebene spielen. Der SV Frauenbiburg und der 1. FC Passau vertreten den Bezirk Niederbayern in der Bayernliga der U17-Juniorinnen und die U17-Juniorinnen des FC Ergolding und des TSV Vilsbiburg spielen in der Landesliga Süd.

Im Frauen- und Frauenfreizeitliga-Bereich sind die Mannschaftszahlen glücklicherweise relativ stabil bzw. nur geringfügig gesunken. Bzgl. des Freizeitliga-Spielbetriebes ist weiterhin erklärtes Ziel, dass möglichst viele Freizeitliga-Mannschaften in den regulären Frauen-Spielbetrieb wechseln.

Aushängeschild bei den Frauen ist der SV Frauenbiburg, der seit dieser Saison wieder in der Regionalliga spielt. Mit dem FC Ruderting stellt Niederbayern eine Mannschaft in der Bayernliga und die DJK Geratskirchen und der 1. FC Passau vertreten den Bezirk in der Landesliga Süd.

MANNSCHAFTSZAHLEN IM BEZIRK

	2018/19	2019/21	2021/22
Frauen	54	55	51
Frauen-Freizeitliga	58	58	50
Juniorinnen	43	35	22
Gesamt	155	148	123

FRAUEN-MEISTER

Saison 2017/18

Bezirksoberliga	1. FC Passau
Bezirksliga West	(SG) SV Neufraunhofen
Bezirksliga Ost	(SG) DJK SV Kichberg v. W.
Kreisliga West	TV Aiglsbach
Kreisliga Nord	FC Mariakirchen
Kreisliga Ost	DJK Eintr. Patriching

Saison 2018/19

Bezirksoberliga	SpVgg GW Deggendorf
Bezirksliga West	SC Aufhausen
Bezirksliga Ost	(SG) DJK Grattersdorf
Kreisliga West	(SG) SV Eggmühl
Kreisliga Nord	SV Neukirchen-Steinburg
Kreisliga Ost	TV Freyung

Saison 2019/21

Bezirksoberliga	1. FC Passau
Bezirksliga West	SF Frauenbiburg II
Bezirksliga Ost	TV Freyung
Kreisliga West	TSV Kronwinkl
Kreisliga Nord	SV Geiersthal
Kreisliga Süd	FC Ruderting II

Seit der Saison 2018/19 werden alle Meistermannschaften der Frauenligen mit einer Meisterschale aus Holz und eine Urkunde geehrt.

FRAUENFREIZEITLIGA-MEISTER

Saison 2017/18

Nord	FC Alburg
Süd	FC Julbach-Kirchdorf
West	(SG) TSV Kirchberg
Ost	(SG) SV Hofkirchen
KF Kelheim 1	TSV Rohr
KF Kelheim 2	TSV Neustadt/Donau
KF West	FC Bonbruck/Bodenkirchen

Saison 2018/19

Nord	SpVgg GW Deggendorf II
Süd	FC Julbach-Kirchdorf
West	SG Johannesbr.-Binabiburg
Ost	FC Tittling
KF Kelheim	TSV Rohr
KF West	FC Bonbruck/Bodenkirchen

Saison 2019/21

Süd	(SG) Polling-Mühldorf II
West	(SG) TSV Kirchberg/FC Bonbruck/Bodenkirchen
Ost	(SG) TSV Frauenau/FC Rinchnach
KF Kelheim	SV Niederleierndorf
KF West	SV Oberglaim
KF Ost	(SG) SV Bernried/TSV Aschenau

Die Meister der Freizeiligen erhalten einen Ball und eine Urkunde zur Meisterschaft überreicht.

JUNIORINNEN-MEISTER

Saison 2017/18

U17 Bezirksoberliga	FC Ergolding
U17 Kleinfeld	(SG) FC Ruderinging
U15 Bezirksoberliga	TSV Vilslern
U15 Kleinfeld	TSV Haarbach
U13 Kleinfeld	TSV Kronwinkl

Saison 2018/19

U17 Bezirksliga Ost	1. FC Passau II
U17 Bezirksliga West	DJK Geratskirchen
Ndb. Meister	1. FC Passau
U17 Kleinfeld	VfB Straubing
U15 Kleinfeld	VfB Straubing
U13 Kleinfeld	FC Ergolding

Saison 2019/21

U17 Bezirksoberliga	SV Geiersthal
U15 Norweger Modell	1. FC Passau
U13 Kleinfeld	TSV Frontenhausen

Die Meisterehrung der Juniorinnen findet seit Jahren im Soccerpark Willaberg statt. Zunächst stellen die Teilnehmer ihr fußballerisches Geschick beim Fußballgolf unter Beweis; nach einem gemeinsamen Mittagessen werden alle Meistermannschaften geehrt und erhalten eine Urkunde sowie Medaillen.



Meisterfeier der Juniorinnen 2019 im Soccerpark Willaberg

BFV-POKAL

Aufgrund der sehr guten Rahmenbedingungen beim SV Bernried, findet das BFV-Pokalfinale seit Jahren auf diesem neutralen Platz statt.

Frauen Pokalsieger

2017/18	1. FC Passau
2018/19	SpVgg GW Deggendorf
2019/20	Abbruch wegen Corona

Juniorinnen Pokalsieger

2017/18	FC Egolding
2018/19	SC Aufhausen
2019/20	Abbruch wegen Corona

ERDINGER MEISTERCUP

2017/18	1. FC Passau
2018/19	SpVgg GW Deggendorf

TEILNEHMERZAHLEN HALLEN-MANNSCHAFTEN

	2018/19		2019/20	
	Ost	West	Ost	West
Frauen	20	10	15	10
B-Juniorinnen	6	12	5	9
C-Juniorinnen	4	8	4	7
D-Juniorinnen	4	4	5	3
Gesamt	34	34	29	29

Die Obwohl zahlreiche Anmeldungen für die Bezirkshallenmeisterschaften vorlagen, konnten aufgrund der Corona-Pandemie 2021 und 2022 keine Bezirkshallenmeisterschaften ausgetragen werden. Die Endturniere der Bezirksmeisterschaften finden immer am letzten Januarwochenende statt. 2018 wurden die Endturniere in Osterhofen, 2019 in Bogen und 2020 in Hauzenberg ausgetragen.

Niederbayerische Hallenmeister Frauen

2017/18	SV Frauenbiburg
2018/19	FC Ruderting
2019/20	FC Ruderting

Niederbayerische Hallenmeister U17 Juniorinnen

2017/18	SV Hadrian Hienheim
2018/19	SV Frauenbiburg
2019/20	SV Frauenbiburg

Niederbayerischer Hallenmeister U15 Juniorinnen

2017/18	(SG) SV Tettenweis
2018/19	SC Kirchdorf
2019/20	VfB Straubing

Niederbayerischer Hallenmeister U13 Juniorinnen

2017/18	1. FC Passau
2018/19	1. FC Passau
2019/20	FC Ergolding

BAYERISCHE HALLENMEISTER

In der Saison 2017/18 konnten die Frauen des SV Frauenbiburg ihren Titel als Bayerischer Hallenmeister verteidigen. 2019 wurde die Bayerische Hallenmeisterschaft der Frauen durch den SV Frauenbiburg in der Dingolfinger Halle Höll Ost ausgerichtet. Leider konnte der SV Frauenbiburg die Erfolge der Jahre 2017 und 2018 nicht wiederholen; die Frauen unterlagen im Finale knapp mit 6:7 im Sechsmeterschießen. 2020 scheiterten die Frauen des FC Ruderting im Finale und wurden ebenfalls Zweiter bei der Bayerischen Hallenmeisterschaft.

Ü30 MEISTERSCHAFT

Niederbayern ist der einzige Bezirk in Bayern, in dem sich ausreichend Mannschaften für eine Ü30 Meisterschaft zusammenfinden.

Das Turnier 2018 beim SV Frauenbiburg gewann die Gastmannschaft aus Oberbayern, der FC Bayern München. Niederbayerische Meister wurden die Frauen des SV Kirchberg i. W., die nach dem FC Bayern den 2. Platz erreichten.

2019 wurde das Ü30 Turnier im Rahmen der Fußballiade beim TSV Landshut-Auloh ausgetragen; auch hier gewannen die Frauen des FC Bayern München.

2020 konnte coronabedingt kein Turnier stattfinden.

2021 wurde die Ü30 Meisterschaft im Rahmen des Jubiläum 50 Jahre Frauenfußball beim FC Alburg gespielt. Sieger wurde der SV Kirchberg i.W.

FLEXIBLER SPIELBETRIEB

Seit der Saison 2018/19 wird in den Kreisligen der Frauen ein flexibler Spielbetrieb angeboten. Die Mannschaften, die am Spieltag nicht ausreichend Spielerinnen für 11 gegen 11 zur Verfügung haben, können nach Unterrichtung des Spielleiters und Gegners 9 gegen 9 spielen. Dies ist absolut notwendig, um Spielausfälle zu reduzieren, Mannschaftsabmeldungen vorzubeugen und den Spielbetrieb am Laufen zu halten. Beim Wechsel in den flexiblen Spielmodus erlischt das Aufstiegsrecht der jeweiligen Mannschaft.

Seit der Saison 2021/22 wird in einem Teil der Freizeittligen im Norweger Modell gespielt. Die Freizeittligen Ost und Kelheim setzen sich aus 9er und 7er Mannschaften zusammen und spielen je nach gemeldeter Mannschaftsstärke 9 gegen 9 oder 7 gegen 7.

In nichtaufstiegsberechtigten Juniorinnen-Ligen wird aufgrund der geringen Mannschaftszahlen ebenfalls im Norweger Modell gespielt. Hier befinden sich Mannschaften mit unterschiedlicher Mannschaftsstärke in einer Liga und spielen je nach gemeldeter Anzahl der Spielerinnen 11 gegen 11, 9 gegen 9 oder 7 gegen 7.

Zusätzlich wurde in der Saison 2021/22 ein Pilotprojekt auf den Weg gebracht. Jüngere U17- und jüngere U15-Juniorinnen, die in ihrer Altersklasse in ihrem Verein keine Spielmöglichkeit in einer Juniorinnenmannschaft haben, können auf Antrag zu den U15- bzw. U13-Juniorinnen im eigenen Verein zurückgestuft werden. Ebenso hat eine Juniorin verschiedene Möglichkeiten in einer Juniorenmannschaft im eigenen Verein eingesetzt zu werden.

TAG DES MÄDCHENFUßBALL/BALLBINA KICKT

Die Corona-Pandemie hat die Mitgliedergewinnung generell, aber auch im Speziellen die Gewinnung von Mädchen für die Vereine, nochmals deutlich erschwert. Um die Vereine trotz dieser zusätzlichen Herausforderung bestmöglich zu unterstützen, wurden verschiedene verbandsseitige Angebote geschaffen.

Ein wesentlicher Bestandteil dafür ist der „Tag des Mädchenfußball“. Dabei sollen interessierte junge Nachwuchsspielerinnen auf die Fußballplätze gelockt werden sollen. Der „Tag des Mädchenfußballs“ ist eine Veranstaltungsreihe des DFB, bei dem Vereine finanzielle und materielle Unterstützung für einen Schnuppertrainingstag für Mädchen erhalten. Zusätzliche Beratung und Unterstützung erfolgt durch Funktionäre/Funktionärinnen des Bezirks-Frauen- und Mädchenausschusses vor Ort.

Folgende Vereine haben in den letzten vier Jahren einen „Tag des Mädchenfußball“ ausgerichtet:

	Niederbayern Ost	Niederbayern West
2018	SV Pocking	
	SV Hutthurm	SC Bruckberg
	SV Frauenau	
2019		VfR Laberweinting
	SV Lalling	TSV Triftern
	JFG Kinsachkickers	TV Geisenhausen
2020	Kein TdM wegen der Corona-Pandemie	
2021	SC 1919 Zwiesel	FSV Sandharlanden
	VfB Straubing	

Bereits seit 2011 werden Vereine durch das Projekt der Pro Amateurfußball Kampagne „Ballbina kickt“ bei einem regelmäßigen Schnuppertraining für Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren mit Trainer/Trainerinnen-Honoraren und Materialpaketen unterstützt. Auch hier sollen Mädchen die Möglichkeit erhalten, sich unter Anleitung von Trainern/Trainerinnen zu bewegen, Spaß zu haben und Fußball zu spielen. Ziel ist es, diese Mädchen spätestens nach einer Förderung von 2 Jahren in den Verein zu integrieren

„BALBINA KICKT“ STANDORTE VON 2018 – 2022

Niederbayern West

TV Schierling
TSV Vilsbiburg
SC Falkenberg
TSV Gerzen

Niederbayern Ost

DJK Grattersdorf
SV Perlesreut
SV Kirchberg i. W.
DJK Eintracht Oberkümmering
TSV Wegscheid
SV Höcking

50 JAHRE FRAUENFUSSBALL

2020 war ein Jahr zum Feiern: 50 Jahre Frauenfußball. Am 31.10.1970 wurde der Frauenfußball offiziell vom DFB in seine Satzung aufgenommen und den Frauen in Deutschland – nach 50 Jahren Verbot – wieder erlaubt, Fußball zu spielen.

Dieses Jubiläum sollte gebührend gefeiert werden. Doch die Corona-Pandemie machte die Jubiläumsfeier in der geplanten Form unmöglich. 2021 war es dann doch so weit; das Jubiläum konnte stattfinden. Gefeiert wurde beim FC Alburg, der sich als toller Gastgeber präsentierte.

Tagsüber wurde ein Ü30 Kleinfeld-Turnier ausgetragen, bei dem der FC Mariakirchen, der FC Alburg, die SpFr Reichenberg, der SV Kirchberg i. W. und ein Team aus BFV Funktionärinnen ihr Können zeigten. Sieger und somit Niederbayerischer Ü30 Meister wurde der SV Kirchberg i. W.

Nach der Siegerehrung fand ein Ehrenabend statt. Hier gab der Bezirks- Frauen- und Mädchenausschuss einen kurzweiligen Fußball-Rückblick der letzten 50 Jahre in Niederbayern und ehrte verdiente Funktionäre/Funktionärinnen aus dem Frauen- und Mädchenbereich mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein mit Austausch verschiedener Anekdoten der letzten Jahre.

Als besonderes Highlight vergab der Bayerische Fußballverband einen Sonderpreis für besondere Verdienste im Frauen- und Mädchenfußball. Hierfür wählte der Bezirks-Frauen- und Mädchenausschuss pro Kreis drei Personen für ihr besonderes Engagement rund um den Frauen- und Mädchenfußball aus. Die drei Kreissieger/-innen sollten auf den Ehrenamtstag ausgezeichnet werden. Coronabedingt konnte diese Veranstaltung bisher nicht stattfinden. Die Ehrungen werden jedoch schnellstmöglich nachgeholt.



Ehrengäste bei der Festveranstaltung zum Jubiläum 50 Jahre Frauenfußball

ALS KREISSIEGER*INNEN WURDEN AUSGEWÄHLT:

Kreis Niederbayern West

Anton Kofler (TSV Vilslern)
Christine Schauer (SV Hadrian Hienheim)
Franz Maier (FC Amsham)

Kreis Niederbayern Ost

Anselm Lienen (1. FC Passau)
Christina Hecht (SV Zinzenzell)
Uli Hofbauer (SC Eggfing)

FUßBALLIADE

Erneut eine tolle Veranstaltung war die Fußballiade im Jahr 2019 in Landshut. Neben zahlreichen Juniorinnenmannschaften beteiligten sich auch Ü30 Mannschaften und die Frauen- und Juniorinnenspielleiterinnen an der Ausrichtung der Turniere.

Ziel der Frauen- und Mädchenausschüsse auf Verbands-/Bezirks- und Kreisebene ist es, mehr Frauen in den Fußball zu bringen. Natürlich werden vorrangig Spielerinnen benötigt, um weiterhin einen geregelten Spielbetrieb anbieten zu können. Aber auch Trainerinnen, Betreuerinnen, Schiedsrichterinnen, Vereinsfunktionärinnen und BFV-Funktionärinnen werden benötigt. Daran müssen wir alle gemeinsam arbeiten

Abschließend möchte ich mich beim Bezirksvorsitzenden Harald Haase, meinen Mitstreiterinnen im BFMA, allen BFV Funktionärskollegen/-kolleginnen und natürlich bei allen Vereinen Niederbayerns für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren bedanken.

Gisela Raml
Vorsitzende Bezirks- Frauen- und Mädchenausschuss

BERICHT SENIORENFUSSBALL

ERNST HEMMANN

BEZIRKS-SENIORENSPIELLEITER



Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Sportfreunde!

Als neuer Bezirks-Seniorenspielleiter versuchte ich, die Arbeit meines Vorgängers weiterzuführen und auszubauen. Leider musste ich – wie auch bereits bei Hans Steiner – feststellen, dass sich der Senioren-Spielbetrieb immer mehr verringert.

In der „Hochburg des AH-Fußballs“, wo Hans Steiner bis Ende des Jahres 2021 noch als Spielleiter tätig war, wurden die teilnehmenden Mannschaften immer weniger. Sicher hat dies auch mit der Corona-Pandemie zu tun, die dem Amateursport auch hier zusetzt.

Mit zwei Ligen im Raum Kelheim (BzL Donau/Abens und BzL Donau/Laabber) sowie einer Liga im Altlandkreis Landshut (BzL Isar/Vils) konnte man zu Beginn 2018/19 doch noch drei Ligen stellen, die am offiziellen Spielbetrieb des Bezirks Niederbayern teilnahmen.

Erfreulich waren die Kleinfeldturniere (Ü-Cups), die vor allem mit der Unterstützung vom SV Wallerfing und dem FC Dingolfing in den Jahren 2018 und 2019 durchgeführt werden konnten. Pandemiebedingt mussten 2020 und 2021 diese Kleinfeldturniere ausfallen. Einen Höhepunkt stellte sicherlich auch die Teilnahme der Senioren bei der Bayerischen Meisterschaft im Ü-Cup-Bereich dar. Diese Turniere wurden im Rahmen der Fussballiade in Landshut durchgeführt, wo der Bezirk mit dem FC Dingolfing bei Ü-40 und Ü-50, dem FSV Landau/Isar und dem SV Kläham/Oberergoldsbach beide bei Ü-50 vertreten war.

Leider konnten im Bezirk Niederbayern keine offiziellen Hallenturniere mit BFV-Beteiligung durchgeführt werden, da die Senioren nicht für Futsal gewonnen werden konnten.

Die Durchführung von Spielen zur Niederbayerischen und Bayerischen Meisterschaften der Senioren A-Mannschaften erfreute mich besonders. Schon das Qualifikationsturnier zur Niederbayerischen Meisterschaft 2021 der Senioren A bei der SG Altdorf/Ergolding konnte vor der schönen Zuschauerkulisse von 150 AH-Intessierten ausgetragen werden. 2021 hatte der Bezirk Niederbayern die ehrenvolle Aufgabe, die Bayerische Meisterschaft der Senioren A auszurichten. Austragungsort war das neue Sportzentrum des TV Geisenhausen. Eine spitzenmäßig organisierte Veranstaltung mit den 8 besten Mannschaften aus Bayern und einem Gastgeber, der engagiert dafür sorgte hat, dass sich die Mannschaften mit ihrem Betreuerstab und die ca. 450 Zuschauern den ganzen Tag über wohlfühlten. Sieger wurde dabei –wie schon so oft – die Vertretung des FC Bayern München. Niederbayern wurde dabei vom Gastgeber TV Geisenhausen und vom Niederbayern-Meister TSV Abensberg würdig vertreten.



Vollbesetzte Tribüne bei der Bayerischen Meisterschaft der A-Senioren 2021 in Geisenhausen

Einen großen Dank möchte ich dem Bezirk Niederbayern mit dem Vorsitzenden Harald Haase, meinen Kolleginnen und Kollegen des Ausschusses, unserem Bezirks-Spielleiter Richard Sedlmaier und meinen Spielleiter-Kollegen Kreis-Spielleiter Christian Eichhorn, Kreis-Spielleiter Wolfgang Heyne und Herren-Spielleiter Herbert Hasak aussprechen für die tolle Unterstützung in dieser Zeit. Danken möchte ich auch Lukas Widera, dem Leiter der Bezirks-Geschäftsstelle für seine Arbeit.

Einen besonderen Dank spreche ich auch Hans Steiner aus, der fast 50 Jahre die Kelheimer AH-Ligen betreut hat

Erinnern möchte ich auch an Siegfried Urlberger, der ein großer AH-Förderer war.

In meinen Dankesworten möchte ich auch Patrick Garbe, Mitglied des Verbands-Spielausschusses, nicht vergessen, der immer mit Rat und Tat zur Seite steht.

Verehrte Sportfreunde, der größte Dank geht aber an alle Senioren-Mannschaften, die den AH-Fußball bereichern und fördern.

Bevor ich Ihnen nun die einzelnen Jahre vorstelle, bitte ich: Helft alle in Euren Vereinen und ihren Senioren-Mannschaften mit, dass wir Niederbayern auch im sogenannten „Altherren-Fußballsport“ weiter bestehen können.

Mit freundlichen Grüßen und bestem Dank

Ernst Hemmann
Bezirks-Seniorenspielleiter

ÜBERSICHT DER VERGANGENEN AMTSPERIODE

HALLE 2018

Keine offiziellen Turniere und Spiele mit BFV-Beteiligung.

Turniere fanden in Straßkirchen, Passau und Hauzenberg mit jeweils 8 Mannschaften statt.

HALLE 2019

Keine offiziellen Turniere und Spiele mit BFV-Beteiligung.

Turnier des ATSV Kelheim und des TSV Rottenburg mit 8 Mannschaften

HALLE 2020 UND 2021

Pandemiebedingt keine Hallenspiele

Ü-CUP-TURNIERE

2018: Ü-40-Cup und Ü-50-Cup beim SV Wallerfing

Sieger und Teilnehmer Bayerische Meisterschaften:

Ü-40-Cup: SV Wallerfing (Sieger) | FC Dingolfing (Platz 2)

Ü-50-Cup: FC Dingolfing (Sieger) | SV Winzer (Platz 2)

2019: Ü-40-Cup und Ü-50-Cup beim FC Dingolfing

Sieger und Teilnehmer Bayerische Meisterschaft in Landshut-Auloh (Fußballiade):

Ü-40-Cup: FC Dingolfing (Sieger) | FC Fortuna Dingolfing (Platz 2)

Ü-50-Cup: FC Dingolfing (Sieger) | FSV Landau (Platz 2) | SV Kläham/Oberergoldsbach (Platz 3)

Auf Grund der Corona-Pandemie wurden 2020 und 2021 alle Ü-Cup Spiele abgesagt.

LIGENSPIELBETRIEB

2018: Meister der BzL Donau /Abens TSV Abensberg
 Meister der BzL Donau /Laaber TSV Bayerbach
 Meister der BzL Isar/Vils TV Geisenhausen

2019: Meister der BzL Donau/Abens TSV Abensberg
 Meister der BzL Donau/Laaber SG Saal/Teugn

2020: pandemiebedingt wurde lediglich in den Gruppen Donau/Abens und Donau/Laaber mit einer einfachen Runde begonnen. Diese konnte jedoch nicht zu Ende gespielt werden.

2021: Meister der BzL Donau/Abens TSV Abensberg
 Meister der BzL Donau/Laaber SG Pfaffenberg/Mallersdorf

In diesem Jahr konnte man deutlich den Rückgang der Mannschaften in den Gruppen Donau/Abens und Donau /Laaber feststellen.

ENDSPIEL NIEDERBAYERISCHE MEISTERSCHAFT

2018: TV Geisenhausen gegen TSV Abensberg 3:2 n. E.

Der TV Geisenhausen erreichte bei der Bayerischen Meisterschaft den 5. Platz

2019: TSV Abensberg gegen TV Geisenhausen 8:3

Der TSV Abensberg erreichte bei der Bayerischen Meisterschaft den 2. Platz

2021: In einem Turnier mit den Mannschaften SG Altdorf/Ergolding, TSV Abensberg und TV Geisenhausen wurde der Meister mit dem **TSV Abensberg** ermittelt.

Platzierung bei der Bayerischen Meisterschaft in Geisenhausen 2021:

Platz 6: TSV Abensberg

Platz 7: TV Geisenhausen



Der niederbayerische Serienmeister im Seniorenfußball: TSV Abensberg

BERICHT SCHIEDSRICHTER

ROBERT FISCHER

BEZIRKS-SCHIEDSRICHTEROBMANN



2018 wurde der Bezirksschiedsrichterausschuss neu gewählt. In der Besetzung Obmann Robert Fischer (SR-Gruppe Bayerwald) und Ausschussmitglieder Tobias Baumann (SR-Gruppe Deggendorf) sowie Matthias Ziegler (SR-Gruppe Kelheim-Mallersdorf) wurde die Umstellung auf zwei Fußballkreise und nur noch 8 SR-Gruppen in Angriff genommen. Die letzten 4 Jahre wuchs der SR-Bereich noch enger zusammen, Bezirks- und Kreisligalehrgänge wurden zusammengelegt und ein gemeinsamer Schiedsrichter-Förderkader Niederbayern gebildet, so dass unsere jungen Talente die optimale Förderung Richtung Verbandstätigkeit erleben können. Hier möchte ich vor allem unserem Mitglied im Verbandslehrstab Daniel Linsmeier herzlichst danken, der federführend alle Förderschiedsrichter vor allem regeltechnisch auf die erhöhten Anforderungen vorbereitete. Der Bezirk Niederbayern hat im Verbandsbereich die Anzahl der Schiedsrichter um 20 Prozent steigern können.

Im November/Dezember 2021 erfolgten die Obmännerwahlen der 8 Gruppen, hierbei wurden vier Gruppenobmänner neu gewählt. Die Kreisschiedsrichterobleute wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Durch einen Verbandsbeschluss wird der Bezirksschiedsrichterausschuss um zwei Personen, eine davon weiblich erweitert und der Kreisschiedsrichterobmann braucht in Kreisen mit mehr als drei SR-Gruppen nicht mehr zusätzlich Gruppenobmann sein.

FÜHRUNG DER SCHIEDSRICHTER-GRUPPEN

⚽ KSO Niederbayern Ost	Matthias Braun
⚽ KSO Niederbayern West	Christoph Falterer
⚽ GSO Landshut	Christoph Falterer
⚽ GSO Kelheim-Mallersdorf	Matthias Prantl
⚽ GSO Isar-Rott	Werner Müller
⚽ GSO Straubing	Tobias Welck
⚽ GSO Deggendorf	Florian Steininger (neu)
⚽ GSO Bayerwald	Patrick Ilg (neu)
⚽ GSO Wolfstein	Josef Seidl (neu)
⚽ GSO Passau	Simon Leebmann (neu)

Ein großes Thema, das uns schon mehrere Jahre begleitet, ist der Rückgang der aktiven Schiedsrichter. Hier können bereits die meisten nicht aufstiegsberechtigten Reservespiele in den A-Klassen in Niederbayern nicht mehr besetzt werden. Ein Trend, der sich leider fortsetzt und eher noch schlimmer wird. Wir (Vereine und Schiedsrichter zusammen) sind in der Pflicht, diesen Trend schnellstmöglich zu stoppen. Die Teilnehmer an Neulingskursen können die Schiedsrichter, die aufhören oder ins passive Lager wechseln nicht annähernd ausgleichen. In den letzten Jahren sank die Teilnehmerzahl an Neulingskursen rapide, was mehrere Gründe hat. Ein Grund, warum immer mehr, vor allem junge Schiedsrichter, innerhalb den ersten zwei Jahren wieder aufhören, ist der Umgang mit Schiedsrichtern auf den Fußballplätzen. Beleidigungen (vor allem aus der anonymen Zuschauermenge heraus), aber auch verbale und sogar tätliche Angriffe von Offiziellen, Spielern und Zuschauern sind keine Seltenheit mehr. Diesen Werteverfall und negativen Trend gilt es mit null Toleranz entgegenzutreten. Hier sind wir alle gefordert, insbesondere aber die Vereine, die ihre Zuschauer kennen und die eingeteilten Leiter der Ordnungsdienste.

Die aktuellen Schiedsrichterzahlen insgesamt (passiv und aktiv) nachfolgend, die Quote der aktiven Schiedsrichter sinkt ebenfalls Jahr für Jahr aufgrund Verletzungen, Alter und nicht zuletzt auch aufgrund der Pandemie. Immer weniger Schiedsrichter stehen für ca. 33000 Spiele jährlich in Niederbayern zur Verfügung.

AKTUELLE SR-ZAHLEN

Niederbayern gesamt 1784, davon Kreis Niederbayern West 742 und Niederbayern Ost 1042.

SR-Gruppe	Anzahl
Landshut	227
Kelheim-Mallersdorf	235
Isar-Rott	280
Straubing	154
Deggendorf	199
Bayerwald	239
Wolfstein	205
Passau	245



QUALIFIKATION DER NIEDERBAYERISCHEN SCHIEDSRICHTER

FIFA	SRG	BEZIRKSLIGA	SRG
Achmüller Marco (SRA)	Passau	Achatz Roland	Bayerwald
Alkofer Max (Futsal)	Kelheim-Mallersdorf	Achatz Thomas	Straubing
		Berchtold Stefan	Landshut
		Brunner Roland	Bayerwald
		Ebner Nick (Förder-SR)	Bayerwald
		Enggruber Simon	Isar-Rott
		Eringer Jan	Deggendorf
		Fischer Tobias	Wolfstein
		Gehrwald Magnus (FördSR)	Straubing
		Grunert Tim	Kelheim-Mallersdorf
		Guggeis Felix	Straubing
		Hagenburger Willi	Isar-Rott
		Kagermeier Martin	Straubing
		Kainz Lukas	Deggendorf
		Kernstein Dominik	Landshut
		Kirchberger Christoph	Wolfstein
		Kirchberger Fabian	Wolfstein
		Kriegner Andreas	Passau
		Küblböck Teresa	Wolfstein
		Leebmann Simon	Passau
		Mintken Jan	Landshut
		Molnar Kevin	Kelheim-Mallersdorf
		Penzkofer Lukas	Bayerwald
		Piermeier Manuel	Straubing
		Poxleitner Andreas	Wolfstein
		Prager Dominik	Bayerwald
		Raml Florian	Bayerwald
		Reitmaier Peter	Isar-Rott
		Roth Johannes	Straubing
		Scheungrab Max	Passau
		Scheighammer Johannes	Passau
		Schriefer Elias	Passau
		Schwarzfischer Manuel	Isar-Rott
		Schwitz Katharina	Deggendorf
		Simmet Matthias	Wolfstein
		Spateneder Philipp (FördSR)	Isar-Rott
		Spreitzer Stefan	Kelheim-Mallersdorf
		Stadler Simon	Isar-Rott
		Wenninger Alfons	Landshut
		Wimmer Leo	Passau
DFB	SRG		
Leicher Christian (SRA 1.BL)	Landshut		
Gschwendtner Jochen (SRA 2.BL)	Isar-Rott		
Huber Johannes (SRA 2.BL)	Straubing		
Emmer Michael (VAR)	Passau		
Schreiner Simon (SRA 3.BL)	Isar-Rott		
Wittmann Tobias (SRA 3.BL)	Isar-Rott		
Szombati Tobias (Futsal BL)	Kelheim-Mallersdorf		
REGIONALLIGA	SRG		
Berg Thomas	Landshut		
Steckermeier Jürgen	Landshut		
BAYERNLIGA	SRG		
Dorfner Stefan	Straubing		
Freund Michael	Bayerwald		
Grund Felix	Isar-Rott		
Kilger Fabian	Wolfstein		
Schuster Alexander	Wolfstein		
LANDESLIGA	SRG		
Braunsperger Florian	Isar-Rott		
Büchner Fabian	Isar-Rott		
Burghartswieser Leo	Bayerwald		
Egner Andreas	Bayerwald		
Garr Florian	Isar-Rott		
Glashauser Tobias	Deggendorf		
Morina Ilirjan	Isar-Rott		
Plötz Thomas	Deggendorf		
Prechtl Max	Bayerwald		
Putz Jakob	Wolfstein		
Putz Matthias	Wolfstein		
Schramm Martin	Wolfstein		
Schricker Golo	Kelheim-Mallersdorf		
Stadler Alexander	Isar-Rott		
Traegner Lukas	Isar-Rott		
Unterholzner Jonas	Landshut		
Url Patrick	Passau		

Im Bereich des Beobachtungswesens ist Niederbayern ebenfalls sehr gut aufgestellt.

DFB

Stark Wolfgang	Landshut
Sußbauer Doris (Damen)	Landshut

REGIONALLIGA

Linsmeier Daniel	Deggendorf
Stiglbauer Florian	Bayerwald

BAYERN- UND LANDESLIGA

Falterer Christoph	Landshut
Fischer Robert	Bayerwald
Hartl Josef	Bayerwald
Heubl Richard	Isar-Rott
Ilg Patrick	Bayerwald
Mayer Christian	Kelheim-Mallersdorf
Sigl Josef	Bayerwald
Welck Tobias	Straubing

BEZIRKSLIGA

Bachmeier Josef	Isar-Rott
Baumann Tobias	Deggendorf
Braun Matthias	Deggendorf
Geissinger Markus	Wolfstein
Höcker Andreas	Passau
Holzweber Patrick	Isar-Rott
Jeuthe Stefan	Passau
Müller Werner	Isar-Rott
Nothaft Florian	Isar-Rott
Rohrmeier Alois	Isar-Rott
Sailer Jörg	Deggendorf
Ziegler Matthias	Kelheim-Mallersdorf



Robert Fischer
Bezirks-Schiedsrichterobmann

BERICHT SPORTGERICHT

JOSEF HECKNER

VORSITZENDER BEZIRKS-SPORTGERICHT



Die Rechtsprechung im Bezirk Niederbayern des BFV wird nach der Kreisreform für den Spielbetrieb auf Kreisebene von drei (zuvor vier) Kreissportgerichten (KSG), für den Juniorspielbetrieb des gesamten Bezirks vom Jugendsportgericht (JSG), für die Bezirksligen sowie für den kreisübergreifenden Spielbetrieb der Frauen und Senioren vom Bezirkssportgericht (BSG) ausgeübt. Das BSG ist auch Berufungsinstanz für die Urteile der KSG und des JSG.

Seit dem letzten Bezirkstag am 23. Februar 2018 in Straubing gab es bei den niederbayerischen Sportgerichten auch durch die Kreisreform mehrere personelle Änderungen. Beim JSG ist der Vorsitzende Thomas Grabner zum Saisonende 2019/20 ausgeschieden. Sein Nachfolger ist Markus Schiller, der nun mit Stefan Leng und Thorsten Ließ das JSG bildet. Beim neuen KSG Niederbayern West ist nun Anton Eigner der Vorsitzende. Albert Kiel (zuvor Vorsitzender) und Rainer Poisl sind Beisitzer. Das frühere KSG Straubing (Vorsitzender Robert Mühlbauer, Beisitzer Lienhart Huber, Peter Rixinger) fungierte als KSG Niederbayern Ost I. Das KSG Niederbayern Ost II setzte sich ab Saisonbeginn 2018/19 mit Walter Stadler als Vorsitzender sowie Josef Hartl und Konrad Frank als Beisitzer zusammen. Vom vorherigen KSG Bayerwald ist der Vorsitzende Christoph Ritter ausgeschieden und vom früheren KSG Passau ist der Vorsitzende Hans Dickl leider im April 2018 verstorben und die Beisitzer Helmut Kapfhammer und Max Würdinger sind mit dem Saisonende 2017/18 ausgeschieden. Unverändert blieb das BSG mit Josef Heckner als Vorsitzender sowie Dr. Anton Nachreiner und Anton Manhart als Beisitzer.

Über die umfangreiche Arbeit der nun fünf niederbayerischen Sportgerichte geben für den Zeitraum vom 01.08.2017 bis 30.06.2021 die nachfolgenden Zahlen Aufschluss:

Sportgericht	2017/18	2018/19	2019/21	Gesamt
KSG NB Ost I	-	350	415	765
KSG NB Ost II	-	349	326	675
KSG NB West	-	467	521	988
KSG LA, SR, BW, PA	1.293	-	-	1.293
JSG	661	588	727	1.976
BSG	183	147	137	467
Gesamt	2.137	1.901	2.126	6.164

Die Zahl der Sportgerichtsfälle ist gegenüber dem vorhergegangenen Berichtszeitraum (2013 bis 2017) erneut von 8.773 auf 6.164 (-2.609 bzw. -29,7%) zurückgegangen. Im Berichtszeitraum 2009 bis 2013 lag sie bei 9.587 und im Berichtszeitraum von 2005 bis 2009 bei 9.973. Die Sportgerichtsfälle sind somit seit 2005 um 3.809 = 38,2% rückläufig!

Gegen die insgesamt 6.164 Urteile der KSG und des JSG wurden beim BSG 111 Berufungen eingelegt. Es wurden somit 98 % der Urteile der Erstgerichte bestandskräftig. Die Berufungsentscheidungen des BSG lassen sich wie folgt aufgliedern:

⚽ Unzulässige Berufungen	04
⚽ Unbegründete Berufungen	35
⚽ Begründete Berufungen bzw. Abänderung des Urteils	61
⚽ Zurückgenommene Berufungen	11
⚽ Gesamt	111

Der Anteil der Platzverweise an den Sportgerichtsfällen hat im Vergleich zu den anderen Vergehen wiederum abgenommen. Die Sportgerichte müssen sich aber immer wieder u. a. mit unzulässigen Spielereinsätzen, Verstöße bei Vereinswechseln, Unregelmäßigkeiten bei der Passbeantragung „Online“ beschäftigen. In letzter Zeit sorgte auch die „Corona“ Pandemie für Sportgerichtsfälle. Im nicht aufstiegsberechtigten Spielbetrieb der Reserven wie auch bei den Frauen sowie den Senioren und Junioren fallen auch viele Sportgerichtsverfahren an, weil eine Mannschaft nicht angetreten ist.

In der Regel laufen die vielen Spiele, die jedes Wochenende durchgeführt werden, fair und anständig ab. Beispielhaft lässt sich hier die „lange“ Saison 2019/21 in der Bezirksliga West mit nur 14 Sportgerichtsverfahren anführen. Das findet aber in der Öffentlichkeit nur geringe Beachtung, während Ausschreitungen auf großes Interesse stoßen. Es handelt sich hier um Einzelfälle, die aber einen negativen Eindruck hervorrufen und dem Fußballsport insgesamt schaden. Deshalb sollten sich alle Beteiligten trotz aller Emotionen immer bemühen, besonnen und fair zu bleiben. Tätliche Auseinandersetzungen sind auf den Sportplätzen unbedingt zu vermeiden.

Vereine sollten besonders darauf achten, dass sowohl bei Neubeantragungen von Spielerpässen als auch bei Vereinswechseln vollständige und wahrheitsgetreue Angaben gemacht werden. Ebenso sollten den Einsatzbeschränkungen nach der Spielordnung eine besondere Aufmerksamkeit zukommen. Unrichtige Angaben bei Passverfahren und Verstöße gegen die Einsatzbeschränkungen führen zu unzulässigen Spieleinsätzen, die mindestens Spielwertungen und Geldstrafen zur Folge haben. Es ist immer der Verein dafür verantwortlich, dass die eingesetzten Spieler spielberechtigt sind. Er kann sich dabei nicht auf Auskünfte des Schiedsrichters berufen.

Die Urteile werden über das BFV-Postfach den Vereinen zugestellt. Damit ist ein schneller Zugang gewährleistet. Der Verein kann auch mittels der Antwortfunktion des BFV-Postfachs Berufung einlegen. Von dieser Möglichkeit wird rege Gebrauch gemacht. Ansonsten müssen Rechtsmittel schriftlich eingelegt werden.

Abschließend danke ich allen Sportrichtern des Bezirkes Niederbayern für die verantwortungsbewusste Bewältigung ihrer Aufgaben. Mein Dank gilt auch allen Ansprechpartnern der Sportgerichte für die gute Zusammenarbeit.

Josef Heckner
BSG-Vorsitzender

BERICHT EHRENAMT

JOHANN WIMMER

BEZIRKS-EHRENAMTSREFERENT



“Ehrenamtliche Mitarbeiter sind die wesentliche Stütze der Vereine im Fußball“

Die Ehrenamtsorganisation des Bayerischen Fußballverbands und des DFB hat sich in den niederbayerischen Vereinen fest implementiert. Speziell der Vereinsehrenamtsbeauftragte (VEAB) ist der Erfolgsgarant in seinem Verein. Dieser nimmt regelmäßig an Schulungen und Ehrenamtstreffs sowie an Weiterbildungsveranstaltungen teil. In diesen Veranstaltungen werden die Vereinsehrenamtsbeauftragten für Ihre anspruchsvolle Tätigkeit qualifiziert und mit Informations- und Lehrmittel bestens versorgt. Aufgrund der Pandemie werden die Veranstaltungen online angeboten, wobei in Niederbayern diese wenig genutzt werden.

In der abgelaufenen Periode wurden auch weitere Aktivitäten getätigt.

2019 feierten wir

„25 Jahre Aktion Ehrenamt im BFV“

Diese Aktion lief hervorragend
und wir bekamen von vielen Seiten Lob.



Engagement im Rahmen der BFV-Banneraktion. In über 130 Spielen mit rund 80.000 Zuschauern kam das Jubiläumsbanner der BFV- Ehrenamtsorganisation zu Einsatz. Unter allen Vereinen, die sich aktiv mit Einlaufkindern beteiligt haben, wurden 10 Adidas Trainingsbälle als kleines Dankeschön verlost. Diese Aktion wurde auch in der Halle fortgesetzt.

Im Jahr 2019 wurde auch der BFV-Sonderpreis an „Bayerns Fußballfamilien“ vergeben.



Übergabe der Urkunde und des Balls durch KEAB Schneider an Familie Miethanner (SV Altheim)

In diesem Zusammenhang darf ich auch auf den Erwerb des Gütesiegels „Silberne und Goldene Raute“ hinweisen. Durch den Erwerb kann ein Verein demonstrieren, dass er den hohen gesellschaftlichen und sportlichen Anforderungen in unserer Zeit gerecht wird.



SV Kelheimwinzer



DJK-SV St. Oswald

In der letzten Amtsperiode wurden in Niederbayern trotz Pandemie folgende Rauten verliehen:

🏆 Silberne Rauten	3
🏆 Silberne Rauten in WH	9
🏆 Goldene Rauten	12
🏆 Goldene Rauten in WH	28
🏆 Goldene Rauten mit Ähre	16
🏆 Gütesiegel	3 (2 x 20 Jahre, 1 x 15 Jahre)

SONDEREHRUNG DFB-UHR UND BFV URKUNDE



v. li. BEAR Johann Wimmer, Karin Hölldobler (SV Buchhofen), stellv. BV Christian Bernkopf

55 verdiente Vereinsfunktionäre sowie Ehrenamtliche Helfer, die über einen längeren Zeitraum (Männer 15 Jahre, Frauen 10 Jahre) in ihrem Verein tätig waren oder sind, werden jährlich am BFV Ehrenamtstag vom Bezirk ausgezeichnet. Coronabedingt wurden die Veranstaltungen nachgeholt.

Diese Verleihung wird vom Bezirk Niederbayern organisiert. Die Preisträger genießen ein paar wunderschöne Stunden und die Ehrengäste aus der Politik unterstreichen die Bedeutung des Ehrenamtes.

Mein besonderer Dank gilt unserem BV Harald Haase und seinem Stellvertreter Christian Bernkopf, sowie den Kreisehrenamtsbeauftragten Erich Schneider, Gerhard Jende, Walter Kammerer und Erich Pitscheneder sowie unserem Geschäftsstellenleiter Lukas Widera.

Johann Wimmer
Bezirks-Ehrenamtsreferent



Erleben,
was verbindet.

Bringt euer Team live ins Netz!

Monatlich
schon ab
69,95 €^{1,2,3}

Wir bringen die Spiele eurer Mannschaften per Live-Streaming ins Internet^{1,3} – und zu den Fans nach Hause!

Jetzt Kamera installieren lassen, Sponsoren mitnehmen und Zuschauer begeistern!



Hier weitere
Informationen erhalten
und Kontakt aufnehmen:
telekom.de/gk-sporttotal



In Kooperation mit



SPORTTOTAL

Alle Preise netto und zzgl. gesetzl. Umsatzsteuer. 1) Der Kunde erhält von der Telekom Deutschland GmbH auf Basis eines mit dieser abzuschließenden Vertrages Kamera (Miete), Konnektivität (M2M-Kommunikation zur sporttotal.tv Plattform), Montage und den technischen Support für die sporttotal Kamera (Hardware). Ein Vertrag kann erst nach Einschätzung der Mobilfunk-Versorgung vor Ort und der wirtschaftlichen Erfolgsaussichten des jeweiligen Projekts abgeschlossen werden. Voraussetzung für den Vertrag mit der Telekom ist ein separater Vertrag mit der sporttotal.tv GmbH über die Teilnahme am sporttotal.tv Projekt. 2) Das sporttotal Kamerasystem Paket Basic beinhaltet die Miete der Kamera-Hardware (inklusive Montage und technischem Support), die Datenübertragung zur sporttotal Plattform zwecks Ermöglichung der Aufnahme/Übertragung aller Heimspiele einer festgelegten Mannschaft in der jeweiligen Liga/Saison und zusätzlich 5 weiterer Heimspiele mit max. 2,5 Std. Dauer je Saison sowie die erforderliche automatisierte M2M-Kommunikation ausschließlich zur Plattform sporttotal.tv. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. 3) Voraussetzung ist ein separater Vertrag mit der sporttotal.tv GmbH über das sporttotal.tv Projekt.

EHRENAMTS-KREISSIEGER IM BEZIRK NIEDERBAYERN 2018 - 2021

Jahr	Kreis Niederbayern West	Kreis Niederbayern Ost
2018	Franz Kreuzeder (SV Eintracht Oberdietfurt)	Peter Kiewert (TSV Aschenau)
2019	Armin Igl (SV Frauenbiburg)	Hildegard Wildfeuer (DJK-SSV Innernzell)
2020	Willi Löbenbrück (SpVgg Landshut)	Wolfgang Nagl (FC Aunkirchen)
2021	Stefan Hermann (SC Thaldorf)	Kristina Hecht (SV Zinzenzell)

RAUTENVERLEIHUNG IM BEZIRK NIEDERBAYERN 2018 - 2021
RAUTEN IM JAHR 2018

VEREIN	KREIS	RAUTENART
SpVgg Allersdorf-Kirchaitnach	Ndb. Ost	Silberne Raute/Urkunde
DJK SV Kirchberg v. Wald	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Urkunde
SV Grainet	Ndb. Ost	Silberne Raute/ Urkunde
SV Kirchberg im Wald	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./ Bestätigung
SpVgg Stephansposching	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
FC Niederwinkling	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
TSV Stallwang-Rattiszell	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SV Lalling	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
FC Moos	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV Pankofen	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV Deggenau	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV Neuhausen-Offenberg	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
FC Obergessenbach	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV Winzer	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV 1922 Zwiesel	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
FC Alburg	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre/Urkunde
DJK Neßlbach	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre/Urkunde
TSV Aholming	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre/Urkunde
FC Edenstetten	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre in WH./Bestätig.
TV Landshut-Auloh	Ndb. West	Goldene Raute mit Ähre
SV Wacker Wallkofen	Ndb. West	Goldene Raute in WH
TV Meilenhofen	Ndb. West	Goldene Raute in WH
TSV Kronwinkl	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SC Thaldorf	Ndb. West	Goldene Raute in WH

RAUTEN IM JAHR 2019

VEREIN	KREIS	RAUTENART
SV Wiesenfelden	Ndb. Ost	Silberne Raute/Urkunde
DJK Eintracht Patraching	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Urkunde
SpVgg Hacklberg	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Urkunde
1. FC Passau	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Bestätigung
TSV Waldkirchen	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Bestätigung
SV Pocking	Ndb. Ost	Silberne Raute in WH./Bestätigung
FC Tiefenbach DJK	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
ASV Steinach	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
TSV Lindberg	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
TSV Metten	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SV Schöllnach	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SpVgg Plattling	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
DJK-SV St. Oswald	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
1. FC Viechtach	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SV Schalding-Heining	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Urkunde
DJK-FC Neustift	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
SV Schaufling	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SpVgg Aicha/Donau	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SV Schwanenkirchen	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SV Otzing	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
DJK-SSV Innernzell	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SV Motzing	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SpVgg Pondorf-Oberzeitldorn	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
FC Künzing	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SpVgg Osterhofen	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
DJK Grattersdorf	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
BC Außernzell	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
SV Prackenbach	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH
FC Alkofen	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
FC Unteriglbach	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SV Wallerfing	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SpVgg Niederalteich	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
DJK Rattenberg	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SV Auerbach	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
FC Fürstzell	Ndb. Ost	Goldene Raute m. Ähre/Bestätigung
DJK-SV Jägerwirth	Ndb. Ost	Gütesiegel 20 Jahre/Urkunde
TSV Rohr	Ndb. West	Goldene Raute mit Ähre in WH
TV Schierling	Ndb. West	Goldene Raute in WH
TSV Wildenberg	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SV Schwaig	Ndb. West	Silberne Raute in WH
SC Kirchdorf	Ndb. West	Silberne Raute in WH

RAUTEN IM JAHR 2020

VEREIN	KREIS	RAUTENART
TSV Mauth	Ndb. Ost	Silberne Raute/Urkunde
SV Bischofsmais	Ndb. Ost	Silberne Raute/Urkunde
1. FC Passau	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SC Eggfing	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SV Hofkirchen	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SV Buchhofen	Ndb. Ost	Goldene Raute mit Ähre
SV Kelheimwinzer	Ndb. West	Goldene Raute in WH

RAUTEN IM JAHR 2021

VEREIN	KREIS	RAUTENART
SV Zinzenzell	Ndb. Ost	Silberne Raute/Urkunde
TSV Stallwang-Rattiszell	Ndb. Ost	Goldene Raute in WH./Bestätigung
TSV Wallkirchen	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
SV Kirchberg im Wald	Ndb. Ost	Goldene Raute/Urkunde
FC Auenkirchen	Ndb. Ost	Gütesiegel 20 Jahre/Urkunde
TSV Rohr 1921	Ndb. West	Gütesiegel 15 Jahre/Urkunde
TSV Rottenburg	Ndb. West	Silberne Raute in WH
SpVgg Kapfelberg	Ndb. West	Silberne Raute in WH
SV Schwaig	Ndb. West	Silberne Raute in WH
SV Puttenhamen	Ndb. West	Silberne Raute in WH
TSV Landshut-Auloh	Ndb. West	Goldene Raute mit Ähre in WH
TSV Offenstetten	Ndb. West	Goldene Raute in WH
TV Schierling	Ndb. West	Goldene Raute in WH
TSV Wildenberg	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SV Kläham-Oberergoldsbach	Ndb. West	Goldene Raute
TV 1932 Aiglsbach	Ndb. West	Goldene Raute
SV Wacker Wallkofen	Ndb. West	Goldene Raute mit Ähre
TSV Herrngiersdorf	Ndb. West	Goldene Raute
TV Meilenhofen	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SC Kirchdorf	Ndb. West	Goldene Raute
TSV 1968 Obersüßbach	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SC Mitterfecking	Ndb. West	Goldene Raute
TSV Kronwinkl	Ndb. West	Goldene Raute in WH
SC Thaldorf	Ndb. West	Goldene Raute in WH

BERICHT U30-BEREICH

MARINA PLÖTZ

U30-MITGLIED IM BEZIRKS-AUSSCHUSS



“Wichtig ist nicht die Aufstellung, wichtig ist die Einstellung”

Mit unserem eigenen Slogan haben wir auch in der abgelaufenen Legislaturperiode im U30-Bereich jungen Menschen wieder eine Stimme gegeben. Ein Netzwerk schaffen, um sich mit engagierten Vereinsvertretern unter 30 Jahren auszutauschen ist ein wichtiger Bestandteil in unserer Gruppe.

NETZWERKSCHULUNG

2018 – 2020 durften wir an der Sportschule in Oberhaching unser jährlich größtes Event wieder organisieren und gemeinsam ein Wochenende in verschiedenen Workshops zusammenarbeiten. Hier konnte man die Möglichkeit nutzen sich intensiv auszutauschen und zu vernetzen. 2021 und 2022 musste diese leider ausfallen.

FUSSBALLHELD*INNEN – AKTION JUNGES EHRENAMT & U30-EHRENAMTSPREIS

2018 und 2019 fand unsere Ehrenamtspreisverleihung wieder im Jahn-Stadion in Regensburg statt. Die Ehrung der Gewinner aus den Jahren 2020 und 2021 wird in wenigen Wochen nachgeholt.



ZUSAMMENARBEIT U30 BEZIRKSVERTRETER BAYERN

Der Austausch unter uns Bezirksvertretern stand monatlich per Videokonferenz neben regelmäßigen Präsenztreffen auf unserer Agenda. Auch die bevorstehende Nachfolge für 2022 – 2026 konnten wir in den einzelnen Bezirken gemeinsam regeln.

ZUKUNFTSWERKSTATT

Gemeinsam mit Kerstin Hug (Unterfranken), Georg Wallaschek (Oberfranken) und Tobias Bracht (Vorstandsmitglied) durfte ich als Teil des Kernteams ein neues Projekt beim BFV ins Leben rufen in der von uns seit Q3 2020 erarbeiteten Zukunftswerkstatt. Diese wurde nach Verabschiedung im Vorstand in der AG9 der Pro Amateurfußball-Kampagne verankert. Gemeinsam werden wir uns nach dem Ausscheiden aus unserer aktuellen Funktion weiter ehrenamtlich für den BFV engagieren.

Da es mein letzter Bericht als U30-Bezirksvertreterin für Niederbayern ist möchte ich mich an dieser Stelle bei meinen Kolleg*innen des Bezirksausschusses und des Kreisausschusses Niederbayern West für die Zusammenarbeit in den letzten 6 Jahren bedanken. Seit 2016 durfte ich als Funktionärin Teil der BFV-Familie sein. Ihr habt mir von Anfang an die Möglichkeit gegeben in alle Bereiche reinzuschnuppern, aktiv mitzuarbeiten und die Meinung der jungen Generation einzubringen.

Marina Plötz
U30 Bezirksvertreterin

BERICHT ONLINE-BEREICH

PHILIPP ROOS

BEZIRKS-ONLINEBEAUFTRAGTER



Digitalisierung im Amateurfußball? „Jo, wir schaffen das.“

Beim Schreiben dieses Berichts fragte mich meine fünfjährige Tochter, durchaus fußballinteressiert, was ein BOB (kurz für: Bezirks-Online-Beauftragter) eigentlich so macht, was seine Aufgabe ist.

Der Bob nämlich, den sie kennen würde, habe den Beinamen Baumeister, aus der gleichnamigen Kinderserie mit animierten Figuren. Er trägt eine blaue Hose und eine blaue Weste mit Signalstreifen, hat ein kariertes Hemd an und einen gelben Schutzhelm auf dem Kopf. Er erledigt alle Arbeiten, die in seiner kleinen Gemeinde anfallen. Er repariert, baut, baggert, malt und klempnert. Er ist immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird.

Für meine Erklärung, was ein BOB im BFV also macht, war der Einfall meiner Tochter eine Steilvorlage. Meine Kollegen in den anderen sechs Bezirken und ich, wir sind Arbeiter auf einer großen Digitalisierungs-Baustelle. Wir helfen mit, dass der Ball sprichwörtlich „ins Netz“ gelangt. Wir begleiten die flächendeckende Einführung und Nutzung der BFV-Online-Angebote in den Vereinen – zum Wohle aller Beteiligten, denn niemand möchte mehr auf schnelle und verlässliche Spielergebnisse und darauf aufbauende Produkte wie Liveticker, Widgets und Co. verzichten.

Kein Wunder also, dass unsere Online-Angebote so gut genutzt werden. Allein die Apps des BFV sind auf 340.000 Handys installiert worden. Für mich persönlich ist der BFV-Liveticker das attraktivste Feature von allen, denn ich will wissen, wie es auf den anderen Plätzen steht. Sollten Sie diesen Text lesen und im Verein zufällig ein Team trainieren: Probieren Sie bitte mal die Übernahme Ihrer Liveticker-Daten in Ihren SpielPLUS-Spielbericht aus, funktioniert absolut verlässlich und ist eine enorme Erleichterung Ihrer Arbeit. Sprechen Sie mich an, wenn Sie sich dafür interessieren.

Was mir besonders viel Spaß macht als Online-Beauftragter, ist der rege Vereinskontakt. Er ist das Salz in der Suppe „meines“ Ehrenamts. Egal ob auf Spielgruppentagungen, wo ich unser Angebot vorstellen darf, am Telefon oder am Sportplatz: Gerne stehe ich Ihnen auch in der kommenden Legislaturperiode als Ansprechpartner für die Digitalprodukte zur Verfügung. Erfahrungsgemäß gibt es gerade bei Produktneueinführungen und Produkterweiterungen viel Klärungsbedarf, da möchte ich Ihnen gerne zur Seite stehen. Übrigens: Die zweifelnde Kundenfrage „Können wir das schaffen?“ beantwortet Bob der Baumeister meist mit einem zuversichtlichen „Yo, wir schaffen das!“ Genau so will ich es auch halten. Bleiben Sie gesund – und sportlich.

Philipp Roos
Online-Beauftragter

DIGITALE INFO-BOARDS FÜR SPORT- STÄTTEN UND VEREINE

So geht „Schwarzes Brett“ heute!

- Praktikable Layout-Vorlagen
- Extrem günstiges Gesamtpaket aus Hard- und Software
- Aktualisierung der Informationen durch wenige Mausklicks
- Outdoor und Indoor Varianten
- Unterschiedliche Größen möglich
- Touchsysteme möglich
- Sponsoreinbindung kinderleicht
- Unterstützung bei der Verwaltung durch persönliche Ansprechpartner



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Bayerischer Fußball-Verband e.V.
Bezirk Niederbayern
Heerstraße 87
94315 Straubing
Tel. 09421 80480
E-Mail: bezirk.ndb@bfv.de
Homepage: www.bfv.de

REDAKTION

Bezirks-Ausschuss Niederbayern
BFV-Geschäftsstelle Niederbayern

FOTOS & LOGOS

Bayerischer Fußball-Verband e.V.

GESTALTUNG & LAYOUT

Bayerischer Fußball-Verband e.V.
BFV-Geschäftsstelle Niederbayern

BEGEISTERUNG

HABE ICH IM

VEREIN GELEHRT.



#aufdieplätze FERTIG,
LOS!

Eine Kampagne des



BAYERISCHER
FUSSBALL-VERBAND

Mit Unterstützung von

